

Willkommen bei

SuperSpamKiller Pro

Endlich keine Werbemails mehr!

Internet: <http://www.superspamkiller.de/>

E-Mail Support:
support@superspamkiller.de

[Support](#) Telefon: 09001/054321 (49
Cent/Min. aus dem Festnetz)

Copyright © 2002 - 2007 Mirko Böer
Alle Rechte vorbehalten.



Einführung

Mit SuperSpamKiller Pro entfernen Sie lästige Spam-Mails (Werbemails), mit Viren, Würmern und Dialern versehene Mails aus Ihren E-Mail-Postfächern bevor Sie Ihre E-Mails vom Server abholen. SuperSpamKiller Pro prüft in regelmäßigen Abständen Ihre Postfächer, weist Sie auf den Eingang neuer Nachrichten hin und kann automatisch Spam-Mails löschen. Ebenfalls ist es möglich SuperSpamKiller Pro als Filterserver zwischen Ihr E-Mail-Programm und den Server Ihres Providers zu schalten, so dass Spam-Mails live erkannt und mit einem Kennzeichen versehen werden. Anhand des Kennzeichens können Sie die Spam-E-Mail in Ihrem E-Mail-Programm in einen speziellen Spam-Ordner verschieben.

In SuperSpamKiller Pro können Sie Wort-Filter

- anhand des Betreffs einer E-Mail,
- anhand des Absenders, Empfängers und Cc-Empfängers einer E-Mail,
- anhand von beliebigen Kopfzeilen einer E-Mail,
- anhand von Text in einer E-Mail,
- anhand von Dateinamen etwaiger Dateianhänge,
- anhand der E-Mail-Größe,
- anhand der Anzahl An und CC Empfänger und
- anhand von Kriterien wie z.B. Datum/Uhrzeit

definieren.

In SuperSpamKiller Pro ist ebenfalls ein selbstlernender Filter (Bayes-Filter) enthalten, der automatisch lernt oder von Ihnen selbst trainiert werden kann. SuperSpamKiller Pro besitzt ebenfalls eine Erkennungsroutine für sogenannte Phishing-Versuche.

SuperSpamKiller Pro kann mit jeder Internetverbindung (über DFÜ-Netzwerk, T-Online, AOL - Software, DSL/LAN, AVM FRITZ!web ISDN, AVM FRITZ!web DSL) zusammen mit einem oder mehreren POP3-, IMAP- AOL- und webbasierten Postfächern (z.B. Hotmail) eingesetzt werden.

Sicherheit steht beim SuperSpamKiller Pro an erster Stelle! Alle E-Mails werden im reinen Textformat aus den Postfächern abgeholt, damit kann schädlicher Code in den E-Mails nicht ausgeführt werden. Beachten Sie dabei, dass SuperSpamKiller Pro zur Erkennung von Spam-Mails anhand des Texts einer E-Mail, die E-Mail-Anhänge dekodieren muss. Dabei können virenverseuchte Teile der E-Mail auf Ihre Festplatte abgelegt aber **nicht** ausgeführt werden. Diese Teile der E-Mails werden nach der Spam-Prüfung wieder gelöscht. Mit dem E-Mail-Betrachter können Sie E-Mails im Text- oder HTML-Format anschauen, dabei wird die E-Mail ebenfalls dekodiert und angezeigt. Zeigt SuperSpamKiller Pro die E-Mail im HTML-Format an wird **kein schädlicher Code** (Scripte, ActiveX Controls, Java Applets) ausgeführt.

SuperSpamKiller Pro bietet die Möglichkeit

- zur Prüfung einer beliebigen Anzahl Postfächer auf Spam-Mails.
- zur Prüfung auf mögliche Spam-Mails anhand von DNSBL-Listen (standardmäßig deaktiviert).
- zur Zwischenschaltung als POP3-Server zwischen E-Mail-Programm und Server des E-Mail-Providers.
- zur Verwaltung einer beliebigen Anzahl Wort-Filter.
- Spam-Mails anhand des selbstlernenden Filters (Bayes-Filter) zu erkennen.

- Phishing-Versuche zu erkennen.
- zur Erstellung einer WhiteList, um bestimmte E-Mails nicht als Spam anzusehen.
- zur Verwaltung einer beliebigen Anzahl von "Freunden". Alle E-Mails mit der E-Mail-Adresse in der Freundesliste werden nicht auf Spam geprüft.
- zur automatischen Prüfung der Postfächer auf neue E-Mail inklusive automatisches Löschen von Spam-Mails. Der Überprüfungsintervall kann beliebig konfiguriert werden.
- zur Speicherung der gelöschten E-Mails im Journal. Sollten Sie aus versehen eine E-Mail löschen, dann können Sie dem Absender der E-Mail eine Nachricht zukommen lassen, damit die E-Mail nochmals an Sie gesendet wird.
- über den im SpamKiller integrierten POP3-Server abgeholte E-Mails nachträglich in den Spam-Filter aufzunehmen und damit diese E-Mails das nächste Mal als Spam-Mails erkennen zu lassen.
- zum Import von E-Mail-Konten aus Microsoft Outlook, Microsoft Outlook Express und Mozilla Thunderbird.
- zum Löschen von beliebigen E-Mails in den Postfächern.
- zur Beantwortung von E-Mails, nur im Textformat. Für das Versenden einer E-Mail ist ein SMTP-Server notwendig oder es kann der integrierte SMTP-Server verwendet werden.
- zur komfortablen Aufnahme von E-Mails in den Spam-Filter.
- zum Versand von fingierten Fehlermails um den Eindruck zu erwecken, dass die E-Mail-Adresse ungültig ist.
- Spamreports an spamcop.net zu senden (englischsprachiger Dienst, kostenlose Anmeldung erforderlich)
- Anschauen von E-Mails im eingebauten E-Mail-Betrachter, etwaiger schädlicher Code in HTML-E-Mails wird dabei nicht ausgeführt.
- Versand von SMS beim Eingang neuer E-Mails

[Informationen zur Registrierung des SuperSpamKiller Pro](#)

Registrieren Sie sich jetzt! Sie können alle zukünftigen SuperSpamKiller Pro Versionen mit Ihrem Freischaltcode nutzen!

Systemvoraussetzungen

Zur Nutzung des SuperSpamKiller Pro muss Ihr PC die folgenden Voraussetzungen erfüllen.

- Pentium 200 oder höher;
- Betriebssystem Windows 95/98/Me, Windows NT 4 ab SP 4; Windows 2000/XP;
- 64 MB Hauptspeicher;
- 4 MB Festplattenspeicherplatz, zur Speicherung des Journals und der Spam-Filter wird weiterer Speicherplatz benötigt;
- Bildschirmauflösung mindestens 256 Farben (empfohlen 16 Millionen Farben) bei mindestens 800x600
- mindestens 1 POP3-, IMAP-, AOL- oder HTTP-Mail-Postfach (z.B. Hotmail)

Schnelleinstieg

Dies Kapitel gibt Ihnen einen kurzen Überblick zu Funktionen der Software SuperSpamKiller Pro.

Zu prüfende E-Mail-Konten anlegen

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf Postfächer. Im angezeigten Fenster können Sie neue POP3-, IMAP-, AOL- und Hotmail-Postfächer anlegen.

E-Mails abrufen

Klicken Sie auf  Auf neue E-Mails jetzt prüfen um alle Postfächer auf den Eingang neuer E-Mails zu prüfen. Um einzelnen Postfächer zu prüfen klicken Sie auf den kleinen Pfeil nach unten und wählen Sie das zu prüfende Postfach.

E-Mail in den Wort-Filter aufnehmen

Wählen Sie im Listenfeld mit den E-Mails die E-Mail, die in den Wort-Filter aufgenommen

werden soll. Klicken Sie anschließend auf  In Wort-Filter... um die E-Mail anhand eines Kriteriums in den Wort-Filter aufzunehmen.

Eine E-Mail beantworten

Wählen Sie im Listenfeld mit den E-Mails die E-Mail, auf die Sie antworten möchten. Klicken Sie

anschließend auf  Antworten... um die E-Mail zu beantworten. Sollten Fehler beim Versand der E-Mail auftreten, dann beachten Sie bitte das Kapitel zur [Problembeseitigung](#).

Eine E-Mail löschen

Wählen Sie im Listenfeld mit den E-Mails die E-Mail, die Sie löschen möchten. Klicken Sie auf

 E-Mail löschen um diese zu löschen.

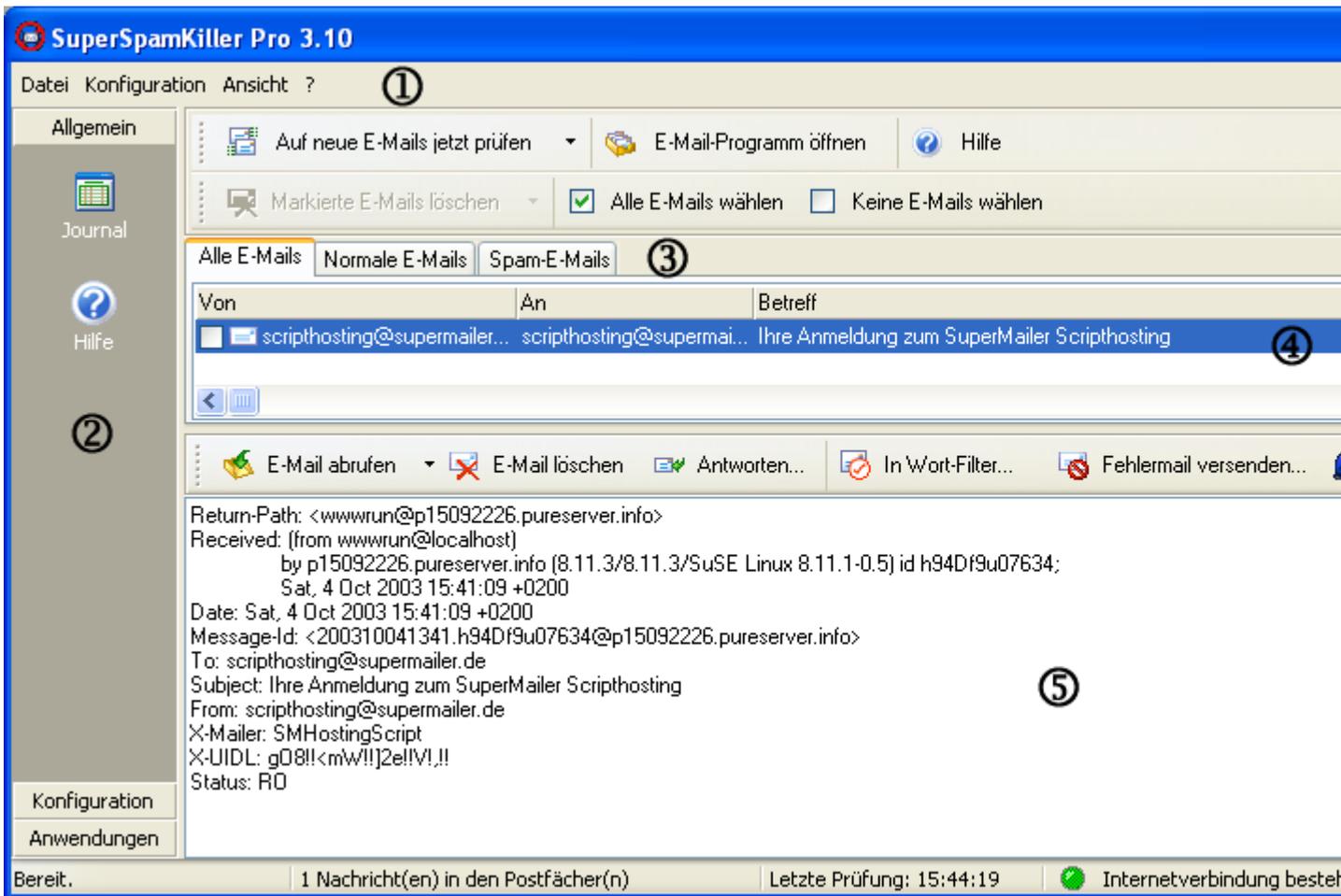
Hinweis: Es muss zum Löschen der E-Mail natürlich eine Verbindung zum Internet bestehen.

Mehrere E-Mails löschen

Versehen Sie im Listenfeld mit den E-Mails alle E-Mails mit einem Häkchen, die Sie löschen

möchten. Klicken Sie anschließend auf  Markierte E-Mails löschen um diese E-Mails löschen zu lassen.

Allgemeiner Aufbau der Programmoberfläche



- In der Menüleiste (1) finden Sie das Menü mit allen Einstellungsmöglichkeiten der Software SuperSpamKiller Pro.
- In der Outlook-Leiste (2) können Sie die wichtigsten Funktionen, durch einen Klick können Sie die gewünschte Programmfunktion ausführen.
- Über die Reiter (Registerkarten) "Alle E-Mails", "Normale E-Mails" und "Spam-E-Mails" (3) können Sie die Ansicht der E-Mails wechseln. Auf dem Reiter "Alle E-Mails" finden Sie eine Zusammenfassung der Reiter "Normale E-Mails" und "Spam-E-Mails". Auf dem Reiter "Normale E-Mails" finden Sie alle E-Mails, die nicht als Spam-E-Mails gekennzeichnet worden. Wechseln Sie auf den Reiter "Spam-E-Mails", um alle E-Mails zu sehen, die als Spam-E-Mails erkannt worden.
- Betätigen Sie die Schaltfläche "Auf neue E-Mails jetzt prüfen", um alle Postfächer auf neue Nachrichten prüfen zu lassen.
- In der Liste (4) finden Sie die Informationen zu den empfangenen E-Mails. Je nach dem auf welchem Reiter (3) Sie sich befinden, werden alle E-Mails, E-Mails, die nicht als Spam markiert wurden oder nur die Spam-E-Mails in der Liste angezeigt.
- Klicken Sie in der Liste (4) auf eine E-Mail, um im Anzeigebereich (5) den Kopf der E-Mail zu sehen.
- Sollten Sie auf "E-Mail abrufen" klicken, dann wird die gesamte E-Mail vom Server abgerufen und Sie können diese komplett im Bereich (5) anschauen. Beachten Sie dabei, dass die E-Mail im reinen Textformat angezeigt wird, so dass kein gefährlicher Code ausgeführt werden kann. Wählen Sie aus dem Menü der Schaltfläche "E-Mail abrufen" "E-Mail im E-Mail-Betrachter zeigen", um die E-Mail im Text oder HTML-Format inkl. Dateianhänge zu lassen. **Bei Anzeige der E-Mail im E-Mail-Betrachter**

wird kein schädlicher Code ausgeführt.

- Betätigen Sie die Schaltfläche "E-Mail löschen", um die in der Liste markierte E-Mail zu löschen.
- Zum Beantworten einer E-Mail, die in der Liste (4) markiert ist, klicken Sie auf "Antworten".
- Klicken Sie auf "In Wort-Filter", um die in der Liste (4) markierte E-Mail in den Wort-Filter anhand eines Kriteriums aufzunehmen.
- Um eine Fehlermail an den Absender gewählten E-Mail zu senden, klicken Sie auf "Fehlermail versenden".
- Möchten Sie die E-Mail, die in der Liste (4) markiert ist, an SpamCop melden, dann klicken Sie auf "An SpamCop melden".
- Wurde eine E-Mail als Spam erkannt, dann klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die E-Mail, um u.a. zu sehen welcher Spam zugetroffen hat oder um den Absender der E-Mail in die Freundesliste aufzunehmen.
- Um alle E-Mails in der Liste (4) mit einem Häkchen zu versehen, klicken Sie auf "Alle E-Mails wählen", um die Häkchen bei allen E-Mails wieder zu entfernen klicken Sie auf "Keine E-Mails wählen".
- Klicken Sie auf "Markierte E-Mails löschen", um alle E-Mails aus den Postfächern löschen zu lassen, die in der Liste (4) mit einem Häkchen versehen sind.

Mit SuperSpamKiller Pro arbeiten

SuperSpamKiller Pro - 2 Modi

SuperSpamKiller Pro bietet einmal die Überprüfung Ihrer Postfächer auf den Eingang neuer E-Mails inkl. Prüfung auf Spam in bestimmten Zeitabständen. Die andere Methode ist die Nutzung des integrierten POP3-Servers, der zwischen E-Mail-Programm und POP3-Server Ihres E-Mail-Provider geschaltet werden kann. Informationen zum POP3-Server zur Live Filterung finden Sie unter [POP3-Server zur Filterung von Spam-E-Mails](#).

In diesem Kapitel wird die erste Möglichkeit zur Prüfung Ihrer Postfächer in regelmäßigen Abständen beschrieben. Diese Möglichkeit muss auch für AOL- und Hotmail-Konten verwendet werden.

WICHTIGER HINWEIS

Alle E-Mails, die Sie mit SuperSpamKiller Pro aus Ihren Postfächern löschen lassen, sind unwiderruflich verloren. Gehen Sie daher sorgsam beim Löschen von E-Mails um, damit wichtige E-Mails auf keinen Fall gelöscht werden.

Wann prüft SuperSpamKiller Pro automatisch auf neue E-Mails?

SuperSpamKiller Pro prüft automatisch auf neue E-Mails, wenn die folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Im Dialog Postfächer, Registerkarte E-Mail Konten wurde mindestens ein Postfach angelegt.
- Im Dialog Postfächer, Registerkarte Überprüfung wurde die Option "SuperSpamKiller Pro soll den E-Mail Eingang überwachen" aktiviert und ein Überprüfungsintervall eingestellt.
- Das Hauptfenster des SuperSpamKiller Pro wurde minimiert bzw. über den Schließknopf rechts im Fenstertitel geschlossen, so dass SuperSpamKiller Pro nur als Symbol neben der Uhr zu finden ist.

Benachrichtigung, sobald Spam-Mails eintreffen

Sollten Sie das automatische Löschen von Spam-Mails aktiviert und "Bestätigung vor dem Löschen anzeigen" ebenfalls im Dialog Postfächer, Registerkarte Spam-Überwachung aktiviert haben, dann wird Sie SuperSpamKiller Pro Sie auf den Eingang neuer E-Mails hinweisen. Im angezeigten Fenster sehen Sie die Anzahl der E-Mails gesamt, die Anzahl Spam E-Mails und die Anzahl E-Mails abzüglich gekennzeichnetener Spam-Mails.



- Klicken Sie auf "E-Mails anzeigen", um das Hauptfenster des SuperSpamKiller Pro mit den Kopfzeilen der E-Mails (Header der E-Mail) anzeigen zu lassen.
- Klicken Sie auf "Spam-Mails löschen", um SuperSpamKiller Pro anzuweisen, die markierten Spam-Mails **ohne Rückfrage** aus den Postfächern löschen zu lassen.
- Klicken Sie auf "Schließen", um keine Aktionen durchzuführen

Im Hauptfenster des SuperSpamKiller Pro arbeiten

Klicken Sie mit der linken Maustaste auf das SuperSpamKiller Pro-Symbol  in der Taskleiste neben der Uhr bzw. im Dialog "Automatisches Löschen von Spam-Mails" auf "Anzeigen", falls der Dialog angezeigt wurde, um das Hauptfenster des SuperSpamKiller Pro anzeigen zu lassen.

Im Hauptfenster des SuperSpamKiller Pro finden Sie die Schaltflächen

<p>Auf neue E-Mails jetzt prüfen</p>	<p>Prüft Ihre E-Mail Konten auf neue E-Mails und zeigt die E-Mailkopfeilen im Listenfeld an. Alle E-Mails werden mit einem Symbol gekennzeichnet, dabei stehen die Symbole:</p> <ul style="list-style-type: none">  für eine normale E-Mail  für eine Spam-Mail  für die E-Mail von einem "Freund"
<p>E-Mail-Programm öffnen</p>	<p>Öffnet Ihr Standard-E-Mail-Programm. Sollten Sie unter Konfiguration - Einstellungen Registerkarte Weitere Einstellungen ein anderes E-Mail-Programm angegeben haben, dann wird dieses Programm geöffnet.</p>
<p>Markierte E-Mails löschen</p>	<p>Löscht alle E-Mails, die mit einem Häkchen versehen sind, unwiderruflich aus Ihren Postfächern.</p> <p>Die Schaltfläche besitzt ebenfalls ein Menü, aus diesem können Sie die folgenden Löschmöglichkeiten für die markierten E-Mails wählen:</p>

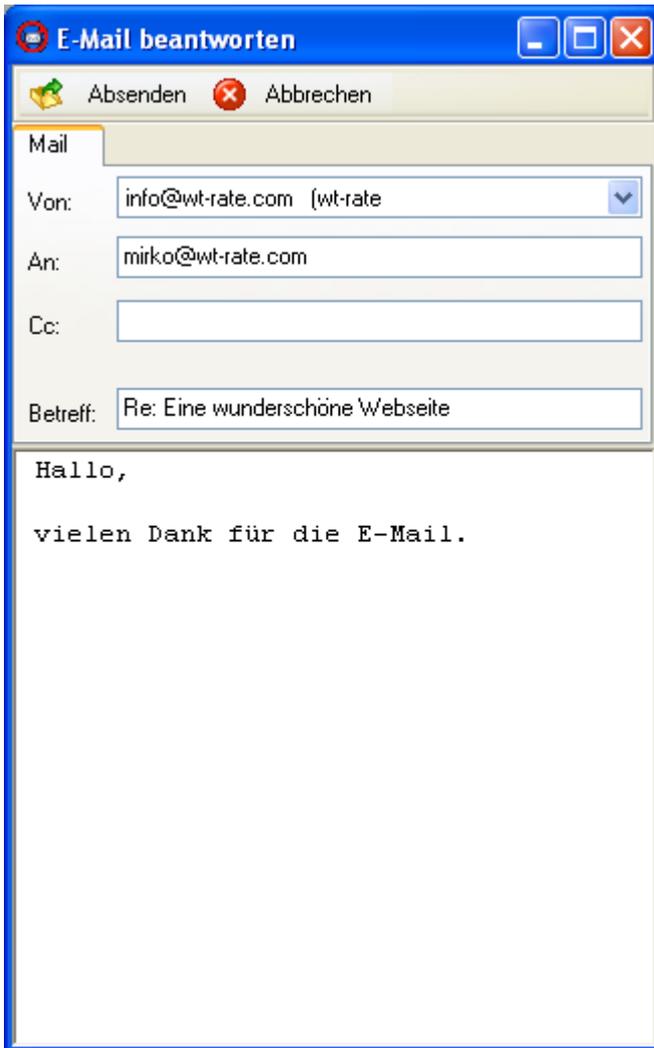
	<div data-bbox="549 174 1169 309" style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Markierte E-Mails löschen F8</p> <p>Markierte E-Mails löschen & Fehlermail versenden F9</p> <p>Markierte E-Mails löschen & an SpamCop melden F10</p> </div> <p>Wählen Sie "Markierte E-Mails löschen", um die E-Mails ohne weitere Aktionen zu löschen. Diese Funktion entspricht dem normalen Klicken auf die Schaltfläche "Markierte E-Mails löschen".</p> <p>Wählen Sie "Markierte E-Mails löschen & Fehlermail versenden", um die E-Mails zu löschen und gleichzeitig eine Fehlermail an die Absender der gelöschten E-Mails zu versenden.</p> <p>Wählen Sie "Markierte E-Mails löschen & an SpamCop melden", um die E-Mails zu löschen und gleichzeitig an SpamCop eine Spam-Benachrichtigung zu versenden.</p> <p>Warnung Die Löschfunktionen "Markierte E-Mails löschen & Fehlermail versenden" und "Markierte E-Mails löschen & an SpamCop melden" sollten nur verwendet werden, wenn alle mit Häkchen versehenen E-Mails wirklich Spam sind.</p>
<p>Alle E-Mails wählen</p>	<p>Versieht alle E-Mails mit einem Häkchen.</p>
<p>Keine E-Mails wählen</p>	<p>Bei allen E-Mails, die mit einem Häkchen versehenen sind, wird das Häkchen entfernt.</p>
<p>E-Mails abrufen</p>	<p>SuperSpamKiller Pro ruft normalerweise nur den Kopf der E-Mail (Header der E-Mail) vom E-Mail-Server ab, dies spart Bandbreite und Traffic. Damit Sie die gesamte E-Mail anschauen können, klicken Sie auf "E-Mail abrufen". SuperSpamKiller Pro wird daraufhin die gesamte E-Mail vom E-Mail-Server abrufen und Ihnen im Textformat anzeigen.</p> <p>Hinweis Bei AOL- und HTTP-Mail-Postfächern holt SuperSpamKiller Pro immer die gesamte E-Mail inkl. E-Mail-Text vom Server ab, da der Zugriff auf diese Dienste sehr langsam ist.</p> <p>Wichtig SuperSpamKiller Pro ruft die E-Mail nur im reinen Textformat ab, damit werden böartige Viren, Würmer oder Dialer nicht auf Ihrem PC ausgeführt. Durch das reine Textformat können Teile (z.B. Dateianhänge) der E-Mail für einen Menschen unlesbar sein.</p> <div data-bbox="549 1789 1002 1883" style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin: 10px 0;"> <p> E-Mail abrufen</p> <p> E-Mail im E-Mail-Betrachter zeigen...</p> </div> <p>Die Schaltfläche "E-Mail abrufen" verfügt über ein Menü aus dem Sie die Funktion zum Abrufen der E-Mail im reinen Text-Format oder zum Anzeigen der E-Mail im E-Mail-Betrachter aufrufen können. Bei Verwendung des E-Mail-Betrachters wird die gesamte</p>

	<p>E-Mail inkl. Dateianhängen vom E-Mail-Server abgeholt und im Text- oder HTML-Format angezeigt. Sie können im E-Mail-Betrachter Dateianhänge speichern oder die gesamte E-Mail ausdrucken.</p> <p>Bei Anzeige der E-Mail im HTML-Format (nur HTML-E-Mails) werden keine schädlichen Scripte, ActiveX-Controls oder Java-Applets ausgeführt, dies wird von SuperSpamKiller Pro unterbunden.</p>
E-Mail löschen	Löscht die gerade gewählte E-Mail.
Antworten	<p>Sobald Sie auf diese Schaltfläche klicken wird SuperSpamKiller Pro die gesamte E-Mail aus dem Postfach abrufen und den Dialog "E-Mail beantworten" anzeigen. Sie können jetzt die E-Mail beantworten und die E-Mail versenden.</p> <p>Hinweis Die E-Mail wird im reinen Textformat von SuperSpamKiller Pro abgerufen, auch kann die E-Mail nur in reinem Textformat beantwortet werden.</p>
In Wort-Filter	<p>Zeigt den Dialog "In Wort-Filter aufnehmen", damit besteht die Möglichkeit die gewählte E-Mail anhand bestimmter Kriterien in den Wort-Filter aufzunehmen.</p> <p>Tipp Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die E-Mail im Listefeld und wählen Sie aus dem Kontextmenü "In Wort-Filter".</p>
Fehlermail versenden	Diese Funktion ermöglicht es Ihnen eine fingierte Fehlermail an den Absender der gewählten E-Mail zu senden. Damit können Sie vortäuschen, dass Ihre E-Mail-Adresse nicht (mehr) existiert.
An SpamCop melden	<p>Sollten Sie bei http://www.spamcop.net angemeldet sein, können Sie in den Programmeinstellungen die SpamCop E-Mail-Adresse eintragen, die Sie bei Ihrer Anmeldung bei http://www.spamcop.net erhalten haben. Klicken Sie bei Eintreffen von Spam-Mails auf "An SpamCop melden", um die Spam-Mail an SpamCop zu melden.</p> <p>Hinweis Nach Meldung der Spam-Mail erhalten Sie von SpamCop eine automatisch generierte Antwort-E-Mail mit einem Link. Sie müssen auf diesen Link klicken und die Spam-Meldung zu genehmigen.</p> <p>Melden Sie nur E-Mails an SpamCop, die Spam-Mails sind, da dies Auswirkungen (z.B. Sperrung der Webseite) für den E-Mail-Adressenbesitzer zur Folge haben könnte!</p>

<p>Welcher Spam-Filter hat zugetroffen?</p>	 <p>Um feststellen zu können anhand welchem Spam-Filters SuperSpamKiller Pro die E-Mail als Spam erkannt hat, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die E-Mail in der Auflistung und wählen Sie aus dem Menü "Welcher Spam-Filter hat zugetroffen?". SuperSpamKiller Pro wird jetzt, bei Zutreffen eines Wort-Filters, den Dialog zur Konfiguration der Wort-Filter öffnen und den Wort-Filter markieren. Sollte der Bayes-Filter zugetroffen haben, dann wird SuperSpamKiller Pro die Prozentpunkte und die zutreffenden Worte zeigen</p>
<p>In Freundesliste</p>	 <p>Zur Aufnahme eines E-Mail Absenders in die Freundesliste klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die E-Mail und wählen Sie aus dem Kontextmenü "In Freundesliste".</p>

Eine E-Mail beantworten

Um eine Mail zu beantworten wählen Sie im Hauptfenster des SuperSpamKiller Pro die E-Mail und klicken Sie auf "Antworten".

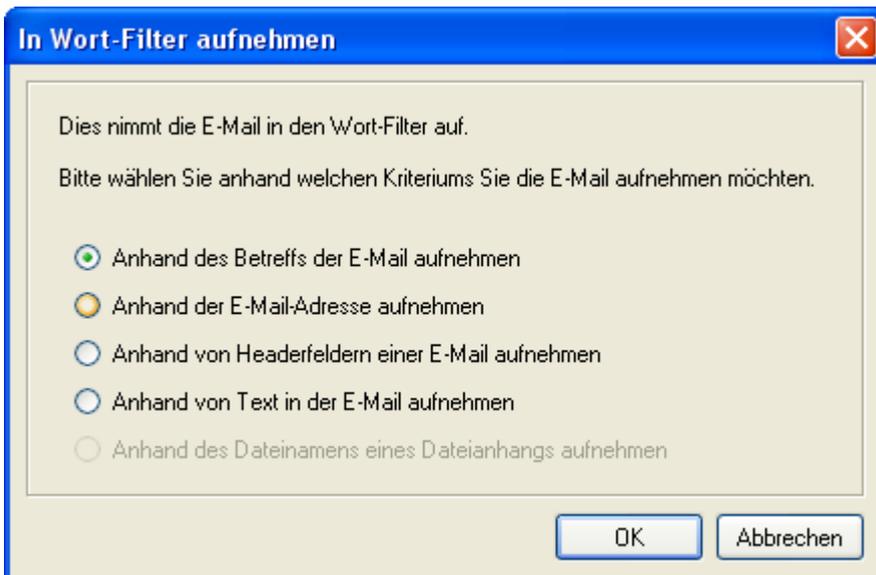


Im angezeigten Dialog sehen Sie den Absender, Empfänger, Kopienempfänger, Betreff der E-Mail und den gequoteteten E-Mail-Text der gewählten E-Mail. Sie können jetzt die E-Mail normal beantworten.

Klicken Sie auf "Absenden", um die Antwort-Mail zu versenden. Klicken Sie auf "Abbrechen", um die E-Mail nicht zu versenden.

Eine E-Mail in den Wort-Filter aufnehmen

Um eine E-Mail in den Wort-Filter aufzunehmen wählen Sie im Hauptfenster des SuperSpamKiller die E-Mail und klicken Sie auf "In Wort-Filter". Alternativ können Sie auch mit der rechten Maustaste auf die E-Mail klicken und aus dem Kontextmenü "In Wort-Filter" wählen. Es erscheint daraufhin folgender Dialog:



Wählen Sie anhand welchen Kriteriums Sie die E-Mail in den Wort-Filter aufnehmen möchten. Die Aufnahme der E-Mail anhand eines Dateianhangs ist natürlich nur möglich, wenn die E-Mail zumindest einen Anhang besitzt und die E-Mail komplett vom Server abgeholt wurde. Klicken Sie auf "OK", um die Einstellungen für die Aufnahme der E-Mail in den Wort-Filter anzeigen zu lassen oder auf "Abbrechen", um die E-Mail nicht in den Wort-Filter aufzunehmen.

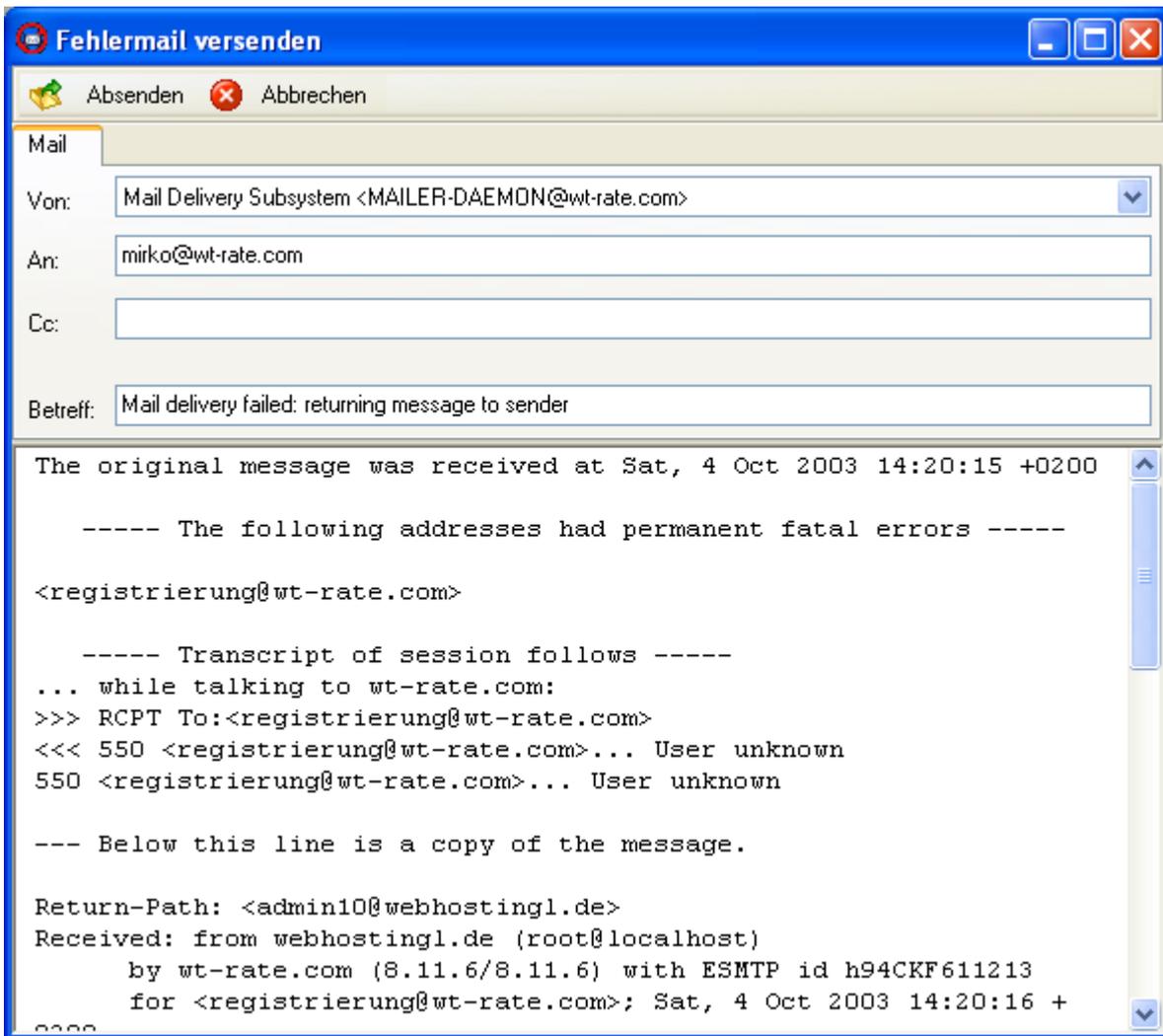
Siehe auch

- [Filter anhand des Betreffs der E-Mail](#)
- [Filter anhand der E-Mail-Adresse](#)
- [Filter anhand von Headerfeldern einer E-Mail](#)
- [Filter anhand von Text in einer E-Mail](#)
- [Filter anhand von Dateianhängen einer E-Mail](#)
- [Filter anhand von weiteren Kriterien](#)

Eine Fehlermail versenden

SuperSpamKiller Pro bietet die Möglichkeit fingierte Fehlermails zu versenden. Damit können Sie dem Absender der E-Mail vortäuschen, dass Ihre E-Mail-Adresse nicht mehr existiert.

Für den Versand einer Fehlermail wählen Sie im Hauptfenster des SuperSpamKiller Pro die E-Mail und klicken Sie auf "Fehlermail versenden". Alternativ können Sie auch mit der rechten Maustaste auf die E-Mail klicken und aus dem Kontextmenü "Fehlermail versenden" wählen. Es erscheint daraufhin folgendes Fenster:



SuperSpamKiller Pro wird die Fehlermail für Sie generieren und anzeigen. Sie sollten an der E-Mail **keinerlei** Veränderungen vornehmen!

Klicken Sie auf "Absenden", um die Fehlermail zu versenden. Sollten Sie auf "Abbrechen" klicken, dann wird die E-Mail nicht versendet.

Siehe auch

[Das Journal nutzen](#)

[Programmeinstellungen](#)

[POP3-Server zur Filterung von Spam-E-Mails](#)

[Konfiguration der Postfächer](#)

[Konfiguration der Wort-Filter](#)

[Konfiguration der Freunde](#)

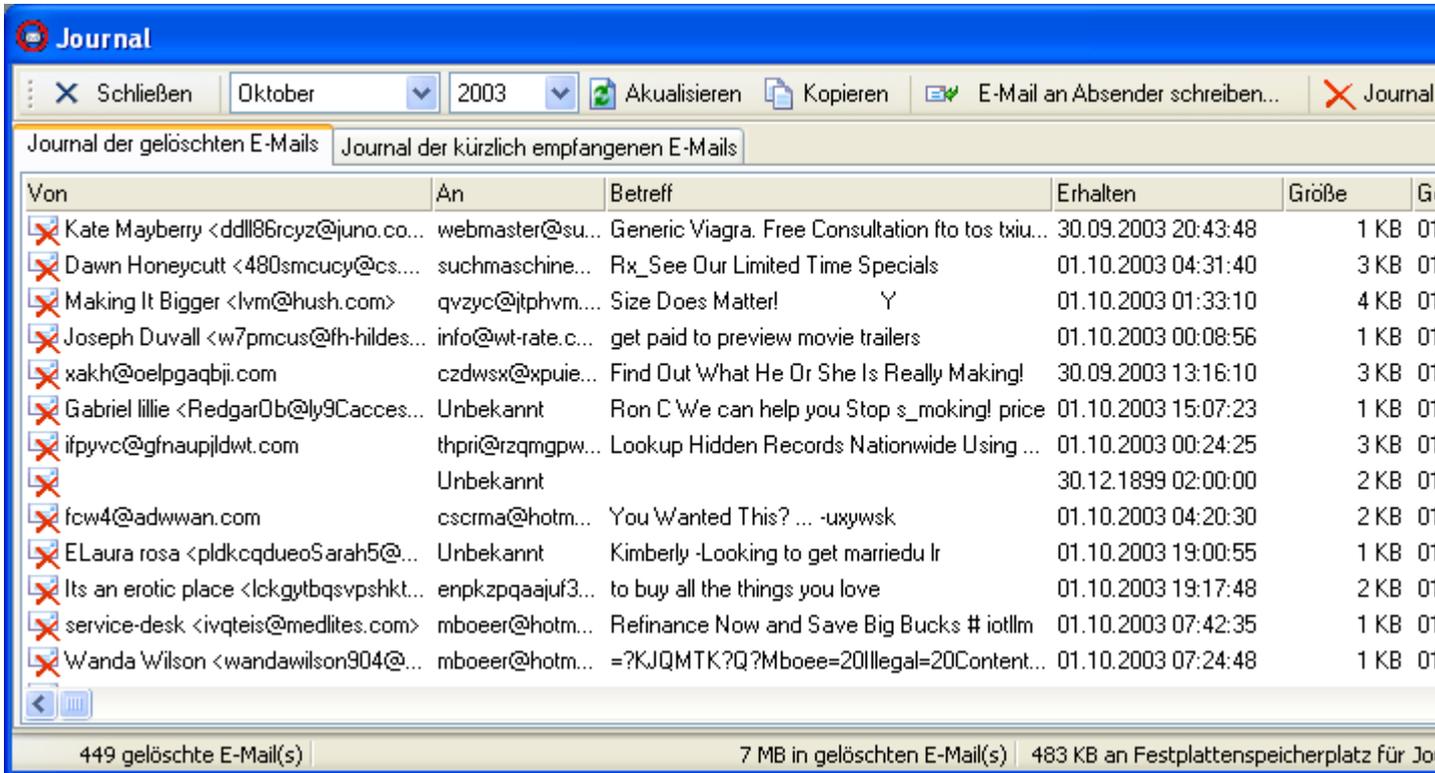
[Probleme bei Nutzung des SuperSpamKiller Pro](#)

[Sicherung und Wiederherstellung der SuperSpamKiller Pro Einstellungen](#)

Das Journal nutzen

Journal der gelöschten E-Mails

Im Journal finden Sie auf der Registerkarte "Journal der gelöschten E-Mails" alle E-Mails, die Sie mit SuperSpamKiller Pro löschen lassen haben. Damit die anfallende Datenmenge nicht zu groß wird, wird das Journal Monatsweise erstellt. Es wird im Journal nicht die komplette E-Mail gespeichert, sondern nur die dargestellten Angaben bzw. die Header der E-Mail.



Wählen Sie eine gelöschte E-Mail und klicken Sie auf "E-Mail an Absender schreiben", um den Absender der E-Mail eine Nachricht zu senden. Dies ist besonders dann nützlich, wenn Sie eine E-Mail aus versehen gelöscht haben und die E-Mail nochmals beim Absender anfordern möchten.

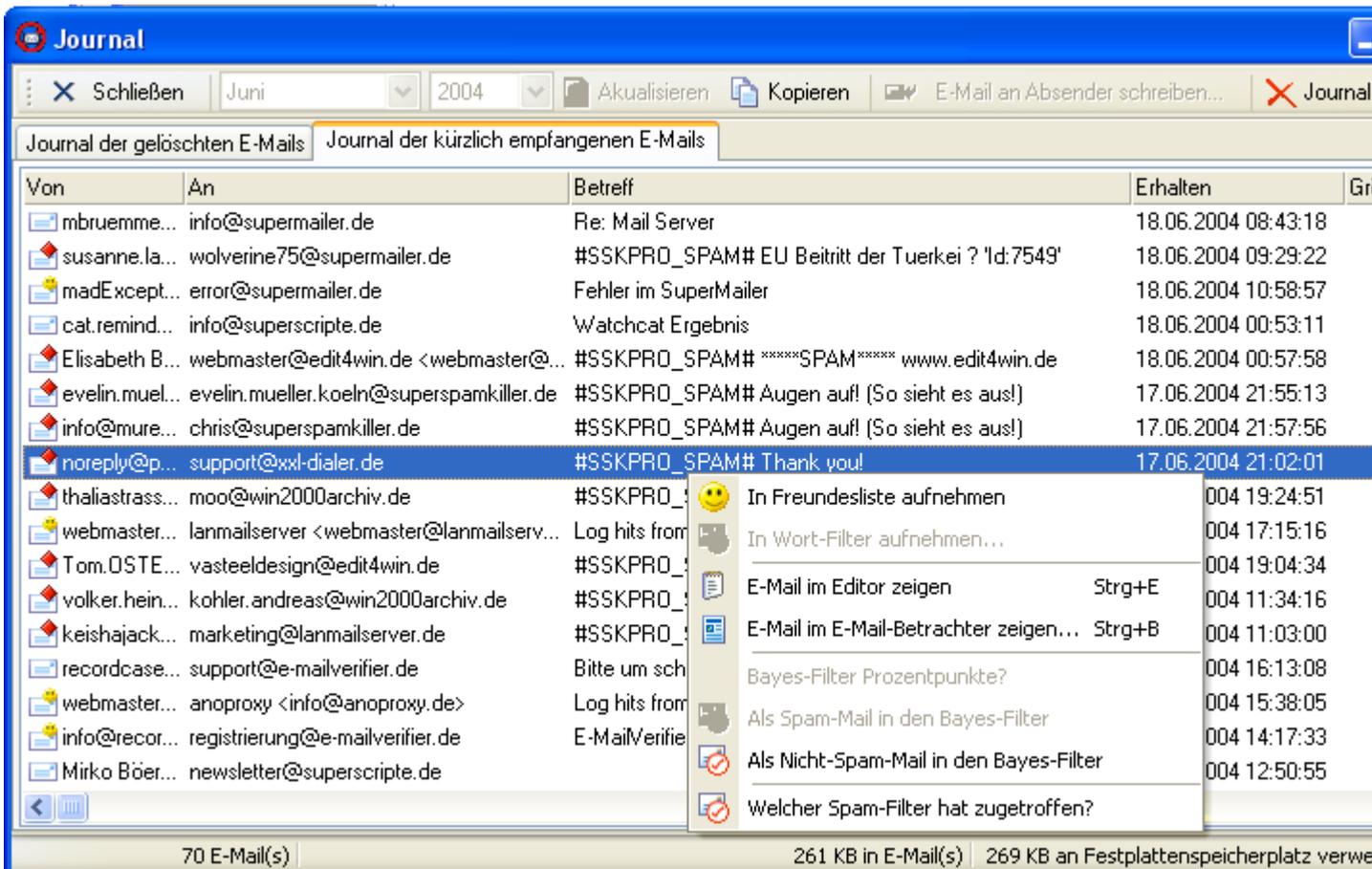
Klicken Sie auf "Journal löschen", um das komplette Journal des gewählten Monats zu löschen.

Wählen Sie eine gelöschte und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die E-Mail, um

- den Absender der E-Mail in die Freundesliste aufzunehmen,
- bei Zutreffen des Bayes-Filters die Prozentpunkte anzeigen zu lassen,
- festzustellen, welche Spam-Filter zugetroffen hat.

Journal der kürzlich empfangenen E-Mails

Auf der Registerkarte "Journal der kürzlich empfangenen E-Mails" finden Sie alle E-Mails, die vor kurzem über den [POP3-Server](#) von SuperSpamKiller Pro abgerufen haben. Diese E-Mails werden für eine bestimmte Anzahl Zugriffe (Abrufe) zwischengespeichert. Unter Menü Konfiguration - POP3-Server Registerkarte Spam-Prüfung können Sie die Anzahl Abrufe bis zum Löschen dieser E-Mails einstellen.



Klicken Sie eine empfangene E-Mail mit der rechten Maustaste an, um

- die Absender-E-Mail-Adresse in die Freundesliste aufzunehmen,
- die E-Mail in den Wort-Filter aufzunehmen,
- den Quelltext (RFC822-Format .eml-Datei) der E-Mail im definierten Texteditor anzeigen zu lassen,
- die E-Mail im E-Mail-Betrachter anzeigen zu lassen,
- die Bayes-Filter Prozentpunkte anzeigen zu lassen (nur wenn die E-Mails als Spam vom Bayes-Filter erkannt wurde),
- die E-Mail als Spam in den Bayes-Filter aufzunehmen (nur wenn diese als Nicht-Spam-E-Mail erkannt wurde),
- die E-Mails als Nicht-Spam in den Bayes-Filter aufzunehmen (nur wenn diese als Spam-E-Mail erkannt wurde),
- festzustellen welcher Spam-Filter zugetroffen hat.

Bitte beachten Sie:

- E-Mails, die Sie in den Wort-Filter oder Bayes-Filter aufnehmen, werden beim nächsten Aufruf des Journals wieder als normale E-Mails angezeigt, nicht als Spam-Mails, da die Prüfung zu lange dauern würde.
- Sollten Sie die Funktion "Welcher Spam-Filter hat zugetroffen" wählen, dann könnte es sein, dass der angezeigten Wort-Filter falsch ist. Dieses Problem kann dann auftreten, wenn Sie die Sortierung der Wort-Filter im Dialog Wort-Filter geändert haben bzw.

Wort-Filter manuell gelöscht haben.

Siehe auch

[Programmeinstellungen](#)

[POP3-Server zur Filterung von Spam-E-Mails](#)

[Konfiguration der Postfächer](#)

[Konfiguration des Wort-Filter](#)

[Konfiguration des Bayes-Filter](#)

[Konfiguration der Freunde](#)

[Probleme bei Nutzung des SuperSpamKiller Pro](#)

[Sicherung und Wiederherstellung der SuperSpamKiller Pro Einstellungen](#)

Der POP3-Server zur Filterung von Spam-E-Mails

Der integrierte POP3-Server ermöglicht es SuperSpamKiller Pro als Filter-Server auf dem eigenen PC oder im Netzwerk mit beliebigen POP3-Konten und E-Mail-Programmen einzusetzen (nicht für IMAP-, AOL- oder Hotmail-Postfächer). Damit SuperSpamKiller Pro als Filter-Server agiert muss Ihr E-Mail-Programm umkonfiguriert werden, so dass alle E-Mail-Abrufe über den POP3-Server des Spam-Killers laufen. Informationen zur Einrichtung von E-Mail-Programmen finden Sie unter [POP3-Server für verschiedene E-Mail-Programme einrichten](#).

Alle eingehenden E-Mails werden vom SuperSpamKiller Pro-POP3-Server geprüft, sollte eine E-Mail als Spam oder Viren-E-Mail erkannt werden, dann wird der Betreff der E-Mails modifiziert und zusätzliche Header-Felder in die E-Mail eingefügt. Die Modifikationen sehen wie folgt aus:

- Betreff der E-Mail beginnt mit #SSKPRO_SPAM#, die E-Mail wurde als Spam-E-Mail erkannt. Gleichzeitig werden die zusätzlichen Header-Felder "SSKPRO_SPAM: SPAM" und SSKPRO_SPAM_ID: <spamfilter-id> in den Kopf der E-Mail eingefügt. Mit Hilfe der Header-Angabe SSKPRO_SPAM_ID können Sie manuell bestimmen, welcher Spam-Filter zugetroffen hat. Die erste Ziffer gibt dabei an, welche Filtervariante angewendet wurde, dabei stehen die Ziffern
 - 1 für Filter anhand des Betreffs der E-Mail
 - 2 für Filter anhand der E-Mail-Adresse
 - 3 für Filter anhand der Header-Felder
 - 4 für Filter anhand des Texts der E-Mail
 - 5 für weitere Kriterien.
 - 9 für Filter anhand von Dateianhängen
 - 9
 - 99 für Erkennung der E-Mail als Spam über die DNSBL-Listenprüfung
 - 9
 - 9
 - 99 die Regel "Alle E-Mails sind Spam, wenn die Absender-Adresse nicht in der Freundesliste steht" hat zugetroffen
 - 8
 - 9
 - 99 der Bayes-Filter hat die E-Mail als Spam erkannt, im zusätzlichen Header-Feld SSKPRO_BAYESIAN_INFO finden Sie die Prozentpunkte
 - 7
 - 9
 - 99 es wurde ein Phishing-Versuch erkannt
 - 6

Für die Ziffern 1-9 können Sie im Dialog Wort-Filter, nach dem Wort-Filter suchen. Die zweite Ziffer gibt immer die Nummer des Wort-Filters an. Um den Wort-Filter zu finden, klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Filter-Liste und wählen Sie aus dem Menü "Gehe zu Filter Nummer" bzw. nutzen Sie die Tastenkombination Strg+N.

- Betreff der E-Mail beginnt mit #SSKPRO_VIRUS#, die E-Mail wurde E-Mail mit einem E-Mail-Virus erkannt. Gleichzeitig wird das zusätzliche Header-Feld "SSKPRO_SPAM: SPAM" in den Kopf der E-Mail eingefügt.

Hinweis

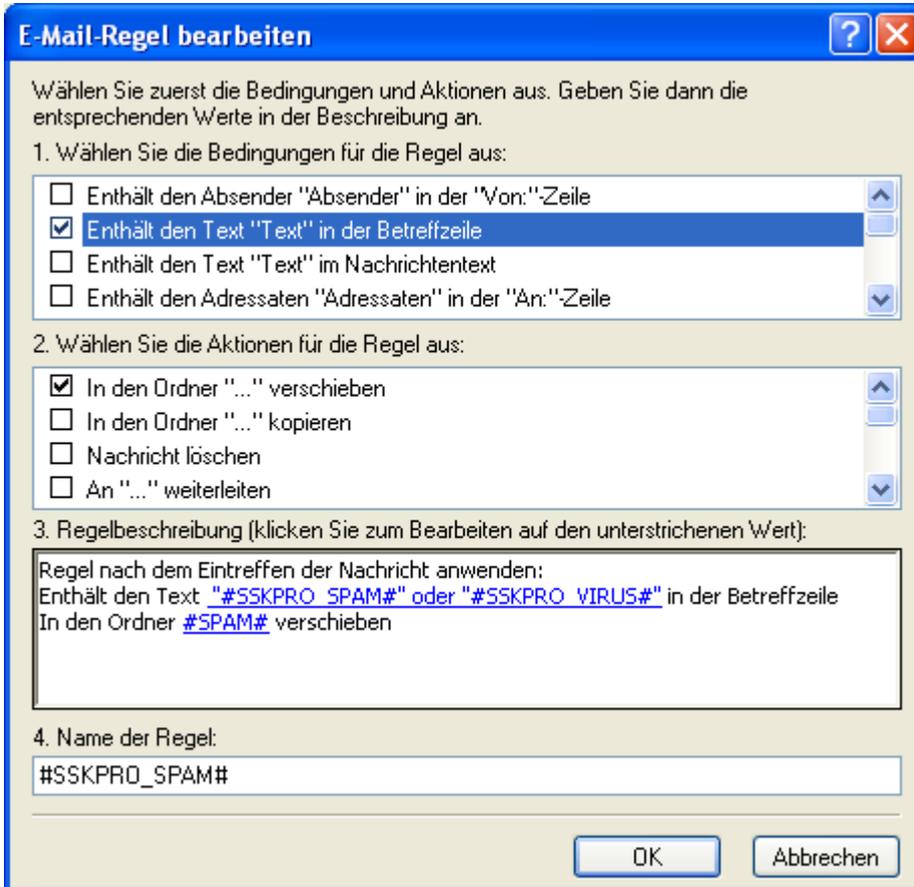
In SuperSpamKiller Pro ist **kein Virens Scanner** enthalten, das Programm versucht Viren-E-Mails an typischen Merkmalen zu erkennen. Es ist sehr empfehlenswert einen Virens Scanner z.B. Norton Antivirus einzusetzen.

- Beginnt der Betreff der E-Mail mit #SSKPRO_PHISHING# dann wurde ein Phishing-Versuch erkannt.

Anhand der Angaben #SSKPRO_SPAM#, #SSKPRO_VIRUS# und #SSKPRO_PHISHING# können Sie in Ihrem E-Mail-Programm einen speziellen Ordner und Regel anlegen, um die Spam/Viren-E-Mails in diesen Ordner automatisch beim Empfang der E-Mail verschieben zu lassen.

Beispiel für die Regel in Outlook Express

Klicken Sie im Outlook Express im Menü Extras auf Nachrichtenregeln - E-Mail und erstellen Sie diese Regel um E-Mails mit dem Text #SSKPRO_SPAM# oder #SSKPRO_VIRUS# im Betreff der E-Mail in den Ordner #SPAM# automatisch verschieben zu lassen. Natürlich müssen Sie den Ordner #SPAM# vorher noch anlegen.



Konfiguration des POP3-Servers

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf POP3-Server, um die Konfiguration zu ändern.

Registerkarte POP3-Server

POP3-Server zur Live-Filterung von E-Mails aktivieren	Aktivieren Sie diese Einstellung, um den POP3-Server zu aktivieren.
Port	Stellen Sie den Port ein über den der POP3-Server Aufrufe entgegen nehmen soll. Der Standard-Port ist 110. Sollten Sie einen anderen POP3-Server auf Ihrem PC betreiben, dann können Sie die Porteinstellung ändern, dann müssen Sie aber ebenfalls die Einstellung in Ihrem E-Mail-Programm ändern.
Statusfenster beim Abrufen von E-Mails zeigen	Ist diese Einstellung aktiviert, dann wird beim Abrufen von E-Mails ein Statusfenster mit der aktuell zu empfangenden E-Mail, der Größe und einer Statusanzeige gezeigt.

--	--

Registerkarte Spam-Prüfung

Alle E-Mails von Absendern, die nicht in der Freundesliste stehen als Spam-Mails ansehen.	Alle E-Mails von Absendern, die nicht in der Freundesliste verzeichnet sind, werden als Spam-Mails angesehen. Es ist nicht empfohlen diese Option zu verwenden, wenn Sie oft E-Mails von fremden E-Mail-Adressen erhalten.
Text der E-Mails auf Spam prüfen	<p>Aktivieren Sie diese Einstellung und stellen Sie einen Wert für die Größe der E-Mails ein, für die der Inhalt der E-Mail auf Spam überprüft werden soll.</p> <p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen Sie diesen Wert nicht zu hoch ein, denn SuperSpamKiller Pro prüft alle E-Mails, die unter dem angegebenen Wert liegen. Dies kostet Zeit beim Abholen der E-Mails und kann zu Zeitüberschreitungsfehlern im E-Mail-Programm führen. ▪ Nur wenn diese Einstellung aktiv ist, dann wirken die angegebenen Spam-Filter unter Menü Konfiguration - Wort-Filter - Text der E-Mail / - Dateianhänge der E-Mail sowie der Bayes-Filter.
Erkannte Spam-Mails als Anhang an das E-Mail-Programm weiterleiten	<p>Diese Option kann nur aktiviert werden, wenn SuperSpamKiller pro den Text der E-Mails auf Spam prüfen soll und die E-Mailgröße unter dem angegebenen Limit liegt.</p> <p>Aktivieren Sie diese Einstellung um die erkannte Spam-Mail als Anhang zum E-Mail-Programm weiterleiten zu lassen. Der Vorteil dieser Variante ist, gefährliche Inhalte oder Bilder werden aus dem Internet beim Anklicken der E-Mail in der Voransicht nicht geladen.</p>
Erkannte Spam-Mails mit #SSKPRO_SPAM# kennzeichnen	Ist diese Einstellung aktiviert, dann erhält jede erkannte Spam-Mail das Kennzeichen #SSKPRO_SPAM# im Betreff der E-Mail, damit ist die Erstellung der Regel im E-Mail-Programm leicht umsetzbar.
Journal der kürzlich empfangenen E-Mails zwischenspeichern	<p>Geben Sie an für wie viele Abrufe des jeweilige POP3-Konto mit Ihrem E-Mail-Programm SuperSpamKiller Pro die abgerufenen E-Mails speichern soll. Diese Funktion ermöglicht es über das Journal nachträglich E-Mails in den Wort-Filter, Bayes-Filter oder in die Freundesliste aufzunehmen.</p> <p>Hinweis:</p> <p>Die Zwischenspeicherung der E-Mails erfolgt im reinen Textformat, so dass kein schädlicher Code in den E-Mails ausgeführt werden kann. Sind die E-Mails sehr groß, dann wird entsprechend viel Festplattenspeicherplatz verwendet.</p>

Registerkarte Erweiterte Einstellungen

Zugriffsbeschränkung	<p>Diese Funktion schützt den POP3-Server vor unbefugten Zugriffen.</p> <p><u>Jeder darf E-Mails empfangen</u></p> <p>Verwenden Sie diese Einstellung, damit auf Ihrem PC, im Netzwerk oder aus dem Internet E-Mails über den SuperSpamKiller Pro POP3-Server empfangen werden können. Diese Einstellung ist nicht empfohlen.</p> <p><u>Es dürfen E-Mails nur auf diesem PC empfangen werden</u></p> <p>Dies ist die Standard-Einstellung. Die Nutzung des SuperSpamKiller Pro POP3-Servers ist nur auf dem lokalen PC gestattet.</p> <p><u>Es darf jeder E-Mails empfangen, wenn die IP-Adresse beginnt mit</u></p> <p>Diese Einstellung ist für die Nutzung in lokalen Netzwerken gedacht. Geben Sie den Beginn der IP-Adresse an, um Mitgliedern im Netzwerk den E-Mail-Empfang über den SuperSpamKiller Pro POP3-Server zu erlauben. Beispiel: Geben Sie 192.168.0 an, um allen Netzwerks-PCs mit der IP-Adresse 192.168.0.1 - 192.168.0.255 den Zugriff zu gestatten.</p>
POP3-Server automatisch einrichten für	<p>Über diese Optionen können Sie die notwendigen Einstellungen für den SuperSpamKiller Pro POP3-Server automatisch für verschiedene E-Mail-Programme einzurichten bzw. diese Einstellungen wieder rückgängig machen zu lassen.</p> <p>Informationen zur Einrichtung von anderen E-Mail-Programmen finden Sie unter POP3-Server für verschiedene E-Mail-Programme einrichten</p> <p>Unter Status wird Ihnen gezeigt für welche E-Mail-Programme der POP3-Server eingerichtet ist. Beachten Sie dabei, dass von SuperSpamKiller Pro nur geprüft wird, ob der Server für mindestens ein E-Mail-Konto eingerichtet wurde.</p>

Siehe auch

[Programmeinstellungen](#)

[Konfiguration der Postfächer](#)

[Konfiguration der Wort-Filter](#)

[Konfiguration des Bayes-Filter](#)

[Konfiguration der Freunde](#)

[Probleme bei Nutzung des SuperSpamKiller Pro](#)

[Sicherung und Wiederherstellung der SuperSpamKiller Pro Einstellungen](#)

POP3-Server für verschiedene E-Mail-Programme einrichten

Zur Nutzung der Live-Filterfunktion des SuperSpamKiller Pro POP3-Servers, muss das E-Mail-Programm entsprechend umkonfiguriert werden, so dass alle E-Mail-Abrufe über den POP3-Server des Spam-Killer laufen. Für die Programme Microsoft Outlook Express (ab Version 5.5), Microsoft Outlook (ab 97), Mozilla/Netscape (nur 7 getestet) und Opera Mail 7 oder höher, kann die Einrichtung automatisch erfolgen. Klicken Sie dazu im Menü Konfiguration auf "POP3-Server" und wechseln Sie auf die Registerkarte "Erweiterte Einstellungen". Wählen Sie bei Ihrem E-Mail-Programm die Einstellung "Installieren". Schließen Sie den Dialog mit einem Klick auf "OK", um die Änderung durchführen zu lassen. Zur Deinstallation rufen Sie erneut den Dialog auf und wählen Sie diesmal "Deinstallieren".

Hinweis:

Sollten Sie SuperSpamKiller Pro über Systemsteuerung - Software deinstallieren, dann werden automatisch die Einstellungen Ihres E-Mail-Programms geändert, so dass ein E-Mail-Abruf ohne den Spam-Killer wieder möglich ist.

Manuelle Einrichtung des E-Mail-Programms zur Nutzung mit dem POP3-Server

Für alle E-Mail-Programme gilt:

Posteingangsserver: localhost (für PCs im Netzwerk die IP-Adresse des PCs mit installiertem SuperSpamKiller Pro)

Kontoname: fügen Sie an den Kontonamen das Zeichen @ an und geben Sie den Posteingangsserver des E-Mail-Providers an

Hinweis:

Es werden keine SSL verschlüsselten Verbindungen unterstützt, der Port muss daher immer auf 110 im E-Mail-Programm eingestellt werden. Sollte Ihr Provider einen Port abweichend vom Standard (110) vorschreiben, dann können Sie diesen Port mit einem Doppelpunkt (:) am Ende des Kontonamens angeben.

Beispiel 1

Ausgangskonfiguration

Posteingangsserver: pop3.web.de

Kontoname: superspamkillerpro

Zur Nutzung des SuperSpamKiller Pro POP3-Servers muss die Konfiguration wie folgt geändert werden

Posteingangsserver: localhost

Kontoname: superspamkillerpro@pop3.web.de

Beispiel 2

Ausgangskonfiguration

Posteingangsserver: pop3.meine_wunderschoene_domain.de

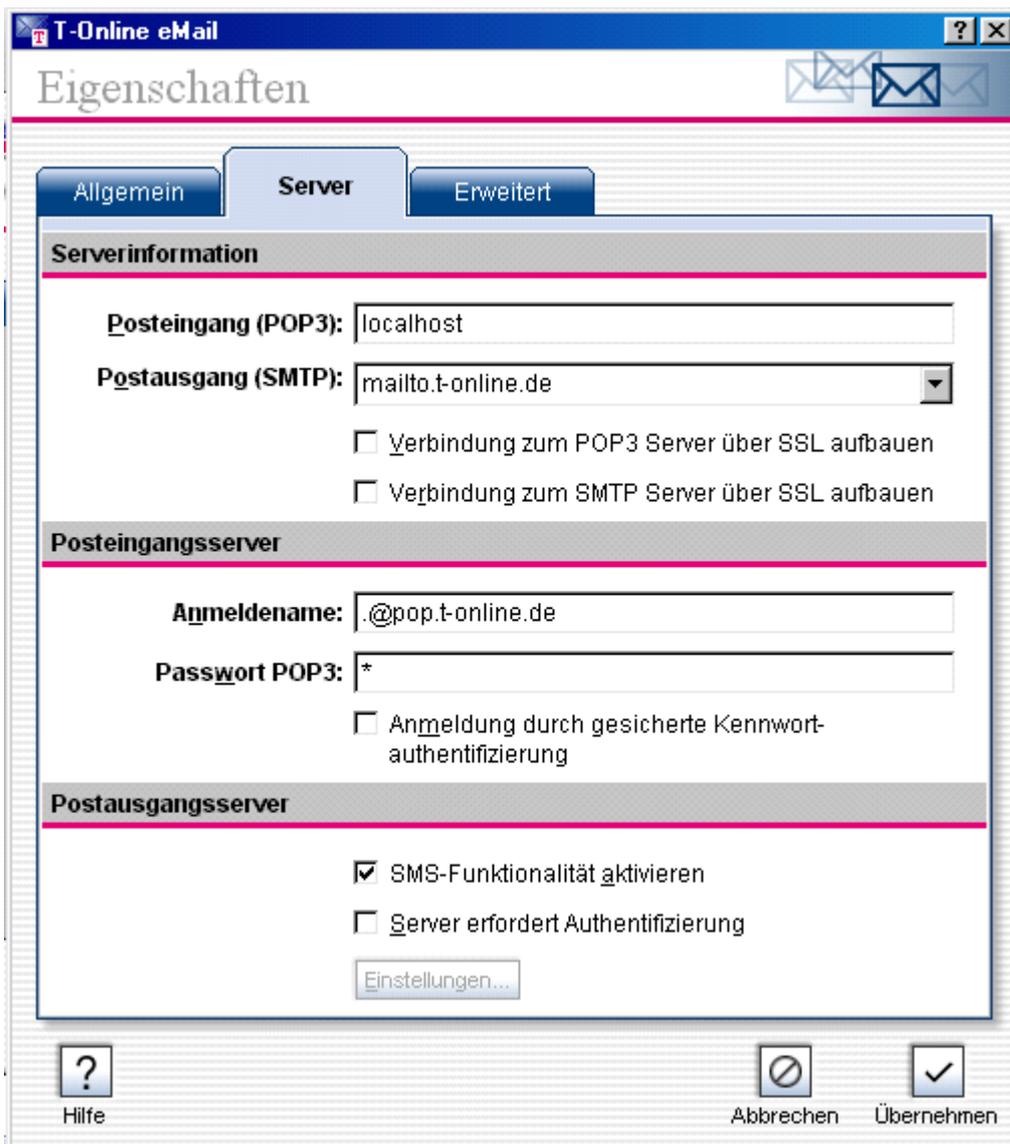
Kontoname: superspamkillerpro

Port: 111

Zur Nutzung des SuperSpamKiller Pro POP3-Servers muss die Konfiguration wie folgt geändert werden

Posteingangsserver: localhost

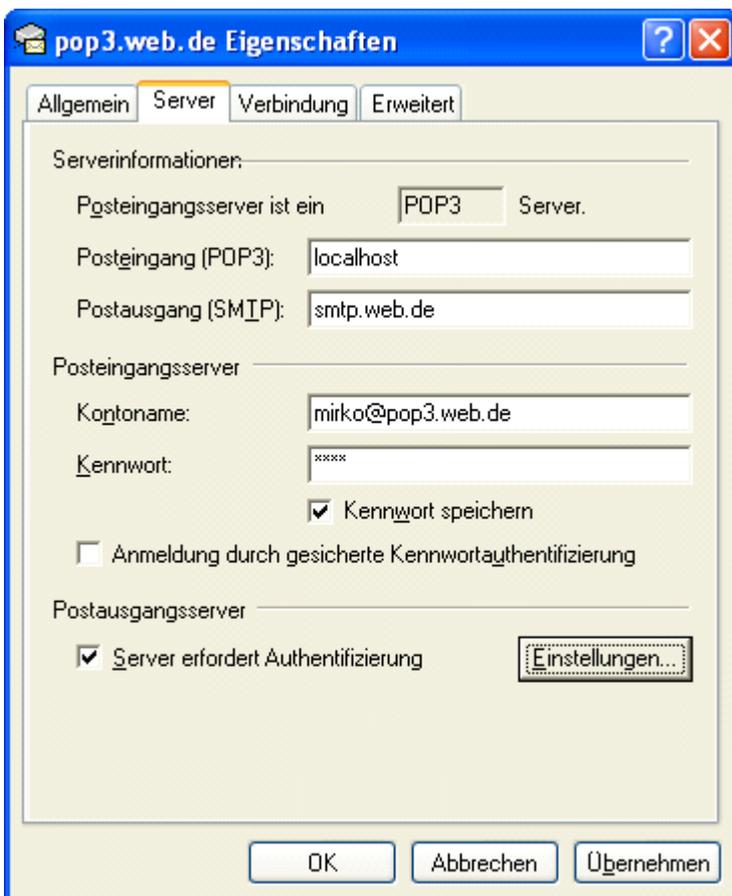
Kontoname: superspamkillerpro@pop3.meine_wunderschoene_domain.de:111
im E-Mail-Programm muss der Port auf 110 geändert werden



Beispiel 3 für die T-Online-Software

1. Klicken Sie in der T-Online E-Mail-Software auf Einstellungen - Optionen
2. Wechseln Sie auf die Registerkarte "eMail-Konten"
3. Wählen Sie das Konto T-Online (Standard) oder ein anders Konto, falls eingerichtet.
4. Klicken Sie auf Konto-Eigenschaften.
5. Entfernen Sie das Häkchen bei "e-Mail-Konto über die Zugangsdaten der T-Online-Software abfragen".
6. Wählen Sie die Registerkarte Server.
7. Geben Sie im Feld "Posteingang (POP3)" localhost ein.
8. Geben Sie im Feld "Anmeldename" .@pop.t-online.de ein. Vor dem @-Zeichen **muss** ein Punkt stehen.
9. Geben Sie im Feld "Passwort" ebenfalls einen Punkt (.) ein.

10. Klicken Sie auf "Übernehmen" und anschließend auf "Speichern", um die Änderungen zu speichern.



Beispiel 4 für Microsoft Outlook 2000

1. Öffnen Sie Outlook 2000
2. Klicken Sie in Outlook 2000 Menü Extras auf Konten
3. Wählen Sie auf der Registerkarte E-Mail das jeweilige E-Mail-Konto, das mit dem POP3-Server verwendet werden soll und klicken Sie auf "Eigenschaften".

4. Wechseln Sie auf die Registerkarte Server.
5. Im Feld Kontoname fügen Sie das Zeichen @ am Ende des Kontonamens gefolgt von der Angabe im Feld "Posteingang (POP3)" an.
6. Löschen Sie die Angabe im Feld "Posteingang (POP3)" und ändern Sie diese auf localhost.
7. Sollte die Angabe "Server erfordert Authentifizierung" aktiviert sein, dann klicken Sie auf "Einstellungen". Wählen Sie "Anmelden mit" und tragen Sie Ihren Kontonamen und das Postfach für das E-Mail-Konto ein. Klicken Sie auf "OK" um die Änderung zu übernehmen.
8. Klicken Sie auf "OK" und anschließend auf "Schließen" um die Änderungen zu speichern.

Siehe auch

[Programmeinstellungen](#)

[POP3-Server zur Filterung von Spam-E-Mails](#)

[Konfiguration der Postfächer](#)

[Konfiguration der Wort-Filter](#)

[Konfiguration des Bayes-Filter](#)

[Konfiguration der WhiteList](#)

[Konfiguration der Freunde](#)

[Probleme bei Nutzung des SuperSpamKiller Pro](#)

[Sicherung und Wiederherstellung der SuperSpamKiller Pro Einstellungen](#)

Programmeinstellungen

Registerkarte Allgemein

SuperSpamKiller Pro bei jedem Windows-Start öffnen	Aktivieren Sie diese Einstellung, damit SuperSpamKiller Pro beim Start von Windows sofort mit gestartet wird. Im Falle einer permanenten Internetverbindung wird SuperSpamKiller Pro sofort Ihre Postfächer überprüfen.
Internetverbindung	<p><u>Verbindung über LAN/Standleitung/DSL über Router</u></p> <p>Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie über eine permanente Internverbindung verfügen</p> <p><u>Verbindungsaufbau über DFÜ-Netzwerk (inkl. T-Online, AOL Software)</u></p> <p>Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Sie sich über das DFÜ-Netzwerk, mit der T-Online/AOL Software oder Einwahlsoftware eines Providers ins Internet einwählen.</p> <p><u>Verbindungsaufbau über AVM FRITZ!web DSL</u></p> <p>Diese Einstellung darf nur verwendet werden, wenn Sie die Verbindung über die AVM FRITZ!web DSL Software aufbauen. Sollten Sie eine AVM FRITZ!web DSL Karte verwenden, jedoch die Verbindung über das DFÜ-Netzwerk aufbauen, dann dürfen Sie diese Option nicht verwenden.</p> <p><u>Verbindungsaufbau über AVM FRITZ!web</u></p> <p>Dies setzt die Programme WT-Rate, Anytime oder TrafficMonitor voraus. Diese Programme finden Sie im Internet auf der Seite http://www.wt-rate.com/prglist.htm</p>

Registerkarte Spam-Behandlung

Bayes-Filter nutzen	<p>Aktivieren Sie diese Einstellung um den Bayes-Filter durch SuperSpamKiller Pro zur Erkennung der E-Mails zu verwenden.</p> <p>Ist die Einstellung "Bayes-Filter soll automatisch beim manuellen/automatischen Löschen von E-Mails lernen" aktiviert, dann lernt der Bayes-Filter automatisch beim Löschen von E-Mails. Es werden dabei E-Mails, die gelöscht werden sollen, als Spam-E-Mails angesehen. Alle verbleibenden E-Mails als Nicht-Spam-E-Mails.</p> <p>Aktivieren Sie die Einstellung "Bayes-Filter soll automatisch beim Abrufen der E-Mails über den POP3-Filter-Server lernen", um den Bayes-Filter automatisch zu trainieren. SuperSpamKiller Pro nimmt dabei als Spam erkannt E-Mails in den Bayes-Filter als Spam-E-Mails auf. Nicht als Spam erkannte E-Mails werden als Nicht-Spam-E-Mails in den Bayes-Filter aufgenommen.</p> <p>Hinweis: Sollte SuperSpamKiller Pro beim Abrufen der E-Mails einige Spam-E-Mails nicht als Spam-Mails bzw. gutartige E-Mails</p>
---------------------	--

	als Spam-Mails erkennen, dann sollten Sie den Bayes-Filter unbedingt manuell trainieren. Öffnen Sie dazu das Journal , wechseln Sie auf die Registerkarte "Journal der kürzlich empfangenen E-Mails", suchen Sie nach der E-Mail und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die E-Mail. Wählen Sie aus dem Kontextmenü "Als Spam-Mail in den Bayes-Filter", um die als Nicht-Spam erkannte E-Mail in den Bayes-Filter aufzunehmen. Klicken Sie auf "Als Nicht-Spam-Mail in den Bayes-Filter", um eine E-Mail, die fälschlicherweise als Spam erkannt wurde, als Nicht-Spam-Mail in den Bayes-Filter aufzunehmen.
Reihenfolge der Spam-Filter	Wählen Sie aus in welcher Reihenfolge die Spam-Prüfung erfolgen soll. Zur Auswahl stehen die Verwendung des Wort-Filter vor dem Bayes-Filter bzw. die umgekehrte Reihenfolge. Der Standard ist die Verwendung des Wort-Filters vor dem Bayes-Filter, da der Bayes-Filter erst einige Zeit trainiert werden muss.
SpamCop Ziel E-Mail-Adresse	Tragen Sie in diesem Feld die Spam-Cop E-Mail-Adresse ein, die Sie nach Anmeldung bei http://www.spamcop.net/ per E-Mail erhalten haben.

Registerkarte DFÜ-Netzwerk

Auf der Registerkarte DFÜ-Netzwerk können Sie einstellen, dass SuperSpamKiller Pro die Verbindung selbständig aufbauen soll, sobald der eingestellte Überprüfungsintervall im [Dialog Postfächer Registerkarte Überprüfung](#) erreicht ist.

Bitte beachten Sie, dass dabei bei der Anwahl der Verbindung Kosten entstehen, stellen Sie daher den Überprüfungsintervall möglichst lang ein.

Die Verwendung der Amtskennziffer darf nur aktiviert und eingegeben werden, wenn diese wirklich für die Anwahl einer DFÜ-Netzwerkverbindung notwendig ist. Meistens ist diese nur bei Verwendung einer Telefonanlage notwendig, bei der man eine 0 vorwählen muss um eine Amtsleitung zu erhalten.

Registerkarte Weitere Einstellungen

Ordner für die Datenablage	SuperSpamKiller Pro muss einige Datendateien auf der Festplatte ablegen. Damit diese Dateien korrekt gespeichert werden können, muss ein Ordner für die Ablage der Daten angegeben werden, in den SuperSpamKiller Pro lesen, schreiben und löschen kann (Vollzugriff).
Vom Standard abweichendes E-Mail-Programm	Wählen Sie das E-Mail-Programm aus, welches SuperSpamKiller Pro starten soll, sobald Sie im Hauptfenster auf "E-Mail-Programm öffnen" klicken. Sollten Sie kein E-Mail-Programm angeben, dann wird das Standard-E-Mail-Programm geöffnet, das Sie unter Systemsteuerung - Internetoptionen Registerkarte Programme eingestellt haben.
Automatische Update-Suche alle 3 Tage	Aktivieren Sie diese Einstellung, damit SuperSpamKiller Pro alle 3 Tage prüft ob Update des Software verfügbar sind.

Sicherheitsbestätigungen vor Ausführung nicht rückgängigmachbarer Aktionen	Deaktivieren Sie diese Einstellung, damit SuperSpamKiller Pro weniger Sicherheitsabfragen verwendet. Z.B. wird vor dem Löschen von markierten E-Mails keine Bestätigungsabfrage mehr angezeigt.
Hauptfenster nach erfolgreichem Löschen von Spam-Mails automatisch schließen	Ist diese Einstellung aktiviert, dann wird das SuperSpamKiller Pro Hauptfenster nach dem Löschen von E-Mails automatisch geschlossen. Diese Option ist ebenfalls im Fenster "Löschen von E-Mails" aktivierbar/deaktivierbar.

Registerkarte SMS-Versand

Soll SuperSpamKiller Pro eine SMS beim Eingang von E-Mails versenden, dann geben Sie in diesen Dialog die SMSout.de Zugangsdaten ein. Wählen Sie ebenfalls die Versandvariante und was versendet werden soll.

Hinweis: Pro E-Mail-Konto müssen Sie den SMS-Versand aktivieren und die Zielrufnummer eingeben, ansonsten wird keine SMS versendet.

Registerkarte Proxy-/Socks-Server

Die Angabe eines Proxy-Servers kann in Firmennetzwerken notwendig sein. Die Angabe des Proxy-Servers ist für das Online-Update wichtig.

Der Socks-Server sollte nur angegeben werden, wenn dieser wirklich für die Kommunikation mit dem E-Mail-Server notwendig ist. Für die Angaben zum Socks-Server fragen Sie Ihren Administrator bzw. lesen Sie im Handbuch zum Socks-Server nach, welche Einstellungen notwendig sind.

Der POP3-Server zur Filterung von Spam-E-Mails

Der integrierte POP3-Server ermöglicht es SuperSpamKiller Pro als Filter-Server auf dem eigenen PC oder im Netzwerk mit beliebigen POP3-Konten und E-Mail-Programmen einzusetzen (nicht für IMAP-, AOL- oder Hotmail-Postfächer). Damit SuperSpamKiller Pro als Filter-Server agiert muss Ihr E-Mail-Programm umkonfiguriert werden, so dass alle E-Mail-Abrufe über den POP3-Server des Spam-Killers laufen. Informationen zur Einrichtung von E-Mail-Programmen finden Sie unter [POP3-Server für verschiedene E-Mail-Programme einrichten](#).

Alle eingehenden E-Mails werden vom SuperSpamKiller Pro-POP3-Server geprüft, sollte eine E-Mail als Spam oder Viren-E-Mail erkannt werden, dann wird der Betreff der E-Mails modifiziert und zusätzliche Header-Felder in die E-Mail eingefügt. Die Modifikationen sehen wie folgt aus:

- Betreff der E-Mail beginnt mit #SSKPRO_SPAM#, die E-Mail wurde als Spam-E-Mail erkannt. Gleichzeitig werden die zusätzlichen Header-Felder "SSKPRO_SPAM: SPAM" und SSKPRO_SPAM_ID: <spamfilter-id> in den Kopf der E-Mail eingefügt. Mit Hilfe der Header-Angabe SSKPRO_SPAM_ID können Sie manuell bestimmen, welcher Spam-Filter zugetroffen hat. Die erste Ziffer gibt dabei an, welche Filtervariante angewendet wurde, dabei stehen die Ziffern
 - 1 für Filter anhand des Betreffs der E-Mail
 - 2 für Filter anhand der E-Mail-Adresse
 - 3 für Filter anhand der Header-Felder
 - 4 für Filter anhand des Texts der E-Mail
 - 5 für weitere Kriterien.
 - 9 für Filter anhand von Dateianhängen
 - 9
 - 99 für Erkennung der E-Mail als Spam über die DNSBL-Listenprüfung
 - 9
 - 9
 - 99 die Regel "Alle E-Mails sind Spam, wenn die Absender-Adresse nicht in der Freundesliste steht" hat zugetroffen
 - 8
 - 9
 - 99 der Bayes-Filter hat die E-Mail als Spam erkannt, im zusätzlichen Header-Feld SSKPRO_BAYESIAN_INFO finden Sie die Prozentpunkte
 - 7
 - 9
 - 99 es wurde ein Phishing-Versuch erkannt
 - 6

Für die Ziffern 1-9 können Sie im Dialog Wort-Filter, nach dem Wort-Filter suchen. Die zweite Ziffer gibt immer die Nummer des Wort-Filters an. Um den Wort-Filter zu finden, klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Filter-Liste und wählen Sie aus dem Menü "Gehe zu Filter Nummer" bzw. nutzen Sie die Tastenkombination Strg+N.

- Betreff der E-Mail beginnt mit #SSKPRO_VIRUS#, die E-Mail wurde E-Mail mit einem E-Mail-Virus erkannt. Gleichzeitig wird das zusätzliche Header-Feld "SSKPRO_SPAM: SPAM" in den Kopf der E-Mail eingefügt.

Hinweis

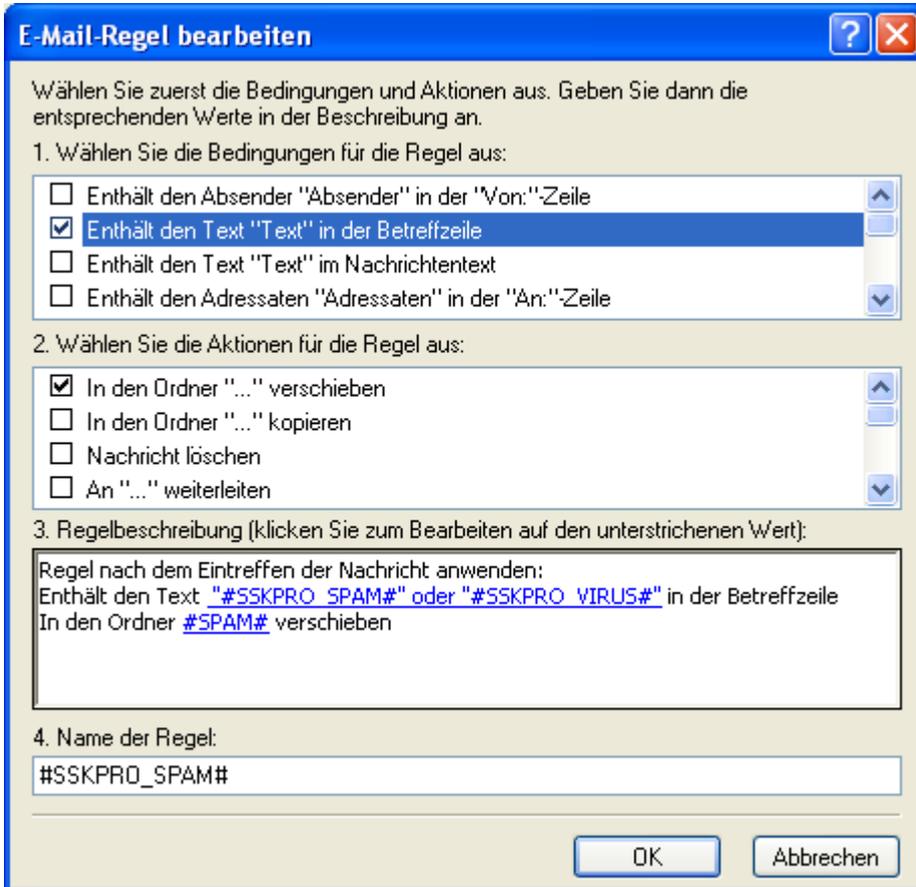
In SuperSpamKiller Pro ist **kein Virens Scanner** enthalten, das Programm versucht Viren-E-Mails an typischen Merkmalen zu erkennen. Es ist sehr empfehlenswert einen Virens Scanner z.B. Norton Antivirus einzusetzen.

- Beginnt der Betreff der E-Mail mit #SSKPRO_PHISHING# dann wurde ein Phishing-Versuch erkannt.

Anhand der Angaben #SSKPRO_SPAM#, #SSKPRO_VIRUS# und #SSKPRO_PHISHING# können Sie in Ihrem E-Mail-Programm einen speziellen Ordner und Regel anlegen, um die Spam/Viren-E-Mails in diesen Ordner automatisch beim Empfang der E-Mail verschieben zu lassen.

Beispiel für die Regel in Outlook Express

Klicken Sie im Outlook Express im Menü Extras auf Nachrichtenregeln - E-Mail und erstellen Sie diese Regel um E-Mails mit dem Text #SSKPRO_SPAM# oder #SSKPRO_VIRUS# im Betreff der E-Mail in den Ordner #SPAM# automatisch verschieben zu lassen. Natürlich müssen Sie den Ordner #SPAM# vorher noch anlegen.



Konfiguration des POP3-Servers

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf POP3-Server, um die Konfiguration zu ändern.

Registerkarte POP3-Server

POP3-Server zur Live-Filterung von E-Mails aktivieren	Aktivieren Sie diese Einstellung, um den POP3-Server zu aktivieren.
Port	Stellen Sie den Port ein über den der POP3-Server Aufrufe entgegen nehmen soll. Der Standard-Port ist 110. Sollten Sie einen anderen POP3-Server auf Ihrem PC betreiben, dann können Sie die Porteinstellung ändern, dann müssen Sie aber ebenfalls die Einstellung in Ihrem E-Mail-Programm ändern.
Statusfenster beim Abrufen von E-Mails zeigen	Ist diese Einstellung aktiviert, dann wird beim Abrufen von E-Mails ein Statusfenster mit der aktuell zu empfangenden E-Mail, der Größe und einer Statusanzeige gezeigt.

--	--

Registerkarte Spam-Prüfung

Alle E-Mails von Absendern, die nicht in der Freundesliste stehen als Spam-Mails ansehen.	Alle E-Mails von Absendern, die nicht in der Freundesliste verzeichnet sind, werden als Spam-Mails angesehen. Es ist nicht empfohlen diese Option zu verwenden, wenn Sie oft E-Mails von fremden E-Mail-Adressen erhalten.
Text der E-Mails auf Spam prüfen	<p>Aktivieren Sie diese Einstellung und stellen Sie einen Wert für die Größe der E-Mails ein, für die der Inhalt der E-Mail auf Spam überprüft werden soll.</p> <p>Hinweis:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen Sie diesen Wert nicht zu hoch ein, denn SuperSpamKiller Pro prüft alle E-Mails, die unter dem angegebenen Wert liegen. Dies kostet Zeit beim Abholen der E-Mails und kann zu Zeitüberschreitungsfehlern im E-Mail-Programm führen. ▪ Nur wenn diese Einstellung aktiv ist, dann wirken die angegebenen Spam-Filter unter Menü Konfiguration - Wort-Filter - Text der E-Mail / - Dateianhänge der E-Mail sowie der Bayes-Filter.
Erkannte Spam-Mails als Anhang an das E-Mail-Programm weiterleiten	<p>Diese Option kann nur aktiviert werden, wenn SuperSpamKiller pro den Text der E-Mails auf Spam prüfen soll und die E-Mailgröße unter dem angegebenen Limit liegt.</p> <p>Aktivieren Sie diese Einstellung um die erkannte Spam-Mail als Anhang zum E-Mail-Programm weiterleiten zu lassen. Der Vorteil dieser Variante ist, gefährliche Inhalte oder Bilder werden aus dem Internet beim Anklicken der E-Mail in der Voransicht nicht geladen.</p>
Erkannte Spam-Mails mit #SSKPRO_SPAM# kennzeichnen	Ist diese Einstellung aktiviert, dann erhält jede erkannte Spam-Mail das Kennzeichen #SSKPRO_SPAM# im Betreff der E-Mail, damit ist die Erstellung der Regel im E-Mail-Programm leicht umsetzbar.
Journal der kürzlich empfangenen E-Mails zwischenspeichern	<p>Geben Sie an für wie viele Abrufe des jeweilige POP3-Konto mit Ihrem E-Mail-Programm SuperSpamKiller Pro die abgerufenen E-Mails speichern soll. Diese Funktion ermöglicht es über das Journal nachträglich E-Mails in den Wort-Filter, Bayes-Filter oder in die Freundesliste aufzunehmen.</p> <p>Hinweis:</p> <p>Die Zwischenspeicherung der E-Mails erfolgt im reinen Textformat, so dass kein schädlicher Code in den E-Mails ausgeführt werden kann. Sind die E-Mails sehr groß, dann wird entsprechend viel Festplattenspeicherplatz verwendet.</p>

Registerkarte Erweiterte Einstellungen

Zugriffsbeschränkung	<p>Diese Funktion schützt den POP3-Server vor unbefugten Zugriffen.</p> <p><u>Jeder darf E-Mails empfangen</u></p> <p>Verwenden Sie diese Einstellung, damit auf Ihrem PC, im Netzwerk oder aus dem Internet E-Mails über den SuperSpamKiller Pro POP3-Server empfangen werden können. Diese Einstellung ist nicht empfohlen.</p> <p><u>Es dürfen E-Mails nur auf diesem PC empfangen werden</u></p> <p>Dies ist die Standard-Einstellung. Die Nutzung des SuperSpamKiller Pro POP3-Servers ist nur auf dem lokalen PC gestattet.</p> <p><u>Es darf jeder E-Mails empfangen, wenn die IP-Adresse beginnt mit</u></p> <p>Diese Einstellung ist für die Nutzung in lokalen Netzwerken gedacht. Geben Sie den Beginn der IP-Adresse an, um Mitgliedern im Netzwerk den E-Mail-Empfang über den SuperSpamKiller Pro POP3-Server zu erlauben. Beispiel: Geben Sie 192.168.0 an, um allen Netzwerks-PCs mit der IP-Adresse 192.168.0.1 - 192.168.0.255 den Zugriff zu gestatten.</p>
POP3-Server automatisch einrichten für	<p>Über diese Optionen können Sie die notwendigen Einstellungen für den SuperSpamKiller Pro POP3-Server automatisch für verschiedene E-Mail-Programme einzurichten bzw. diese Einstellungen wieder rückgängig machen zu lassen.</p> <p>Informationen zur Einrichtung von anderen E-Mail-Programmen finden Sie unter POP3-Server für verschiedene E-Mail-Programme einrichten</p> <p>Unter Status wird Ihnen gezeigt für welche E-Mail-Programme der POP3-Server eingerichtet ist. Beachten Sie dabei, dass von SuperSpamKiller Pro nur geprüft wird, ob der Server für mindestens ein E-Mail-Konto eingerichtet wurde.</p>

Siehe auch

[Programmeinstellungen](#)

[Konfiguration der Postfächer](#)

[Konfiguration der Wort-Filter](#)

[Konfiguration des Bayes-Filter](#)

[Konfiguration der Freunde](#)

[Probleme bei Nutzung des SuperSpamKiller Pro](#)

[Sicherung und Wiederherstellung der SuperSpamKiller Pro Einstellungen](#)

Konfiguration der Postfächer

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf Postfächer, um neue Postfächer anzulegen, zu ändern oder zu löschen.

Die Einrichtung der Postfächer ist nur notwendig, wenn Sie SuperSpamKiller Pro in regelmäßigen Abständen Ihre E-Mail-Konten prüfen lassen möchten, so dass Sie auf den Eingang neuer Nachrichten hingewiesen werden bzw. Spam-Mails sofort vom Server löschen lassen können.

Schaltfläche Import von E-Mail-Konten

Mit dem Importassistenten können Sie die E-Mail-Konten aus Microsoft Outlook, Microsoft Outlook Express, Windows Mail oder Mozilla Programmen importieren. AOL Postfächer können nicht importiert werden.

Wichtig SuperSpamKiller Pro kann die Kennworte für die E-Mail-Konten nicht auslesen, Sie müssen diese Passworte im Importassistenten eingeben.

Registerkarte E-Mail-Konten

Auf dieser Registerkarte können Sie E-Mail-Konten hinzufügen, ändern und löschen. Alle Konten, die hinzugefügt und mit einem Häkchen versehen sind, werden von SuperSpamKiller Pro auf Spam-Mails überprüft und je nach Einstellungen werden Sie auf Spam-Mails hingewiesen bzw. SuperSpamKiller Pro löscht die Spam-Mails sofort vom Server.

E-Mail-Konto hinzufügen, ändern, löschen und umsordieren

Klicken Sie auf "Hinzufügen", um ein neues E-Mail-Konto in die Software aufzunehmen, es wird dabei ein Assistent angezeigt, der Ihnen bei der Einrichtung von E-Mail-Konten hilft. Um ein E-Mail-Konto zu ändern, wählen Sie das E-Mail-Konto aus der Liste und klicken Sie auf "Ändern". Zum Löschen des Kontos wählen Sie das Konto und klicken Sie anschließend auf "Löschen". Möchten Sie die Reihenfolge der E-Mail-Konten verändern, dann nutzen Sie die entsprechenden Schaltflächen um die E-Mail-Konten nach oben oder nach unten zu verschieben.

Allgemeine Angaben zu einem E-Mail-Konto

Die Standard-Bezeichnung eines E-Mail-Kontos ist <Benutzername>%<Servername>. Diesen Namen können Sie ändern, in dem Sie das jeweilige Konto ändern.

Sie können die E-Mails des jeweiligen E-Mail-Kontos farblich kennzeichnen lassen, dazu aktivieren Sie die entsprechende Option zur farblichen Kennzeichnung der E-Mails und stellen Sie Vorder- und Hintergrundfarbe ein.

Um das Konto von der Spam-Prüfung auszuschließen, ändern Sie das E-Mail-Konto und setzen Sie das Häkchen bei "Keine Spam-Prüfung für dieses E-Mail-Konto".

Vor dem Löschen von E-Mails können Sie die erkannten Spam-Mails an eine andere E-Mail-Adresse vor dem Löschen weiterleiten lassen. Ändern Sie das E-Mail-Konto, aktivieren Sie die Einstellung "Als Spam erkannte E-Mails vor dem Löschen an diese E-Mail-Adresse weiterleiten:" und geben Sie eine E-Mail-Adresse an.

Hinweis: Diese Option ist nur sinnvoll wenn Sie SuperSpamKiller Pro Spam-E-Mails automatisch löschen lassen und sicher gehen wollen, das keine "gute" E-Mail verloren geht. Es ist natürlich **nicht** sinnvoll das E-Mail-Konto auf Spam prüfen zu lassen, an das Sie die Spam-Mails weiterleiten lassen.

Siehe auch

[Hinzufügen/Ändern eines POP3-Kontos](#)
[Hinzufügen/Ändern eines IMAP-Kontos](#)
[Hinzufügen eines AOL-Kontos](#)
[Hinzufügen eines HTTP-Mail-Kontos](#)

Registerkarte Überprüfung

SuperSpamKiller Pro soll den E-Mail-Eingang überwachen.	Aktivieren Sie diese Einstellung und stellen Sie einen geeigneten Überprüfungsintervall für die Prüfung der angegebenen Postfächer auf den Eingang neuer E-Mails ein.
Überprüfungsintervall	Stellen Sie einen Überprüfungsintervall für die Prüfung Ihrer Postfächer auf neue E-Mails ein. Der Minimalwert beträgt 1 Minute, der maximale Wert beträgt 60 Minuten.
Sound bei Eintreffen neuer Nachrichten abspielen	Geben oder wählen Sie eine Sounddatei (WAV), die abgespielt werden soll, sobald neue E-Mails von SuperSpamKiller gefunden worden.
Immer nur auf neue Nachrichten hinweisen, ansonsten alle.	Aktivieren Sie diese Einstellung, damit SuperSpamKiller Pro Sie nur auf neue Nachrichten hinweist, wenn SuperSpamKiller Pro Sie vorher nicht bereits auf diese Nachrichten hingewiesen hat. Beispiel: Bei der ersten Überprüfung hat SuperSpamKiller Pro 3 Nachrichten gefunden und z.B. das Meldungsfenster angezeigt. Sollten Sie diese Nachrichten nicht aus Ihren Postfächern abholen und es kommen keine neuen Nachrichten hinzu, dann gibt SuperSpamKiller Pro keine Meldung aus, falls diese Option aktiviert ist.
Meldungsfenster anzeigen, wenn neue Nachrichten eintreffen.	Aktivieren Sie diese Einstellung, damit SuperSpamKiller eine Meldung anzeigt, sobald neue Nachrichten eingetroffen sind.

Registerkarte Spam-Prüfung

Spam-Mails automatisch löschen!	Ist diese Einstellung aktiviert und die Einstellung "Info zeigen sobald Spam-Mails gefunden wurden" deaktiviert, dann löscht SuperSpamKiller automatisch alle Spam-Mails ohne Rückfrage vom Server.
---------------------------------	---

Bestätigung vor dem Löschen anzeigen	Aktivieren Sie diese Einstellung damit SuperSpamKiller Sie auf den Eingang von Spam-Mails hinweist. Sie können sich danach alle E-Mails anschauen und bei Bedarf die E-Mails löschen oder das Löschen der E-Mails nicht erlauben.
als Fenster und als Symbol im Systray	Ist die Option "Bestätigung vor dem Löschen anzeigen" aktiviert, dann weist Sie SuperSpamKiller Pro auf den Eingang neuer Spam-E-Mails hin. Aktivieren Sie diese Einstellung (Standard) um ein Bestätigungsfenster und zusätzlich ein Symbol in der Taskleiste (neben der Uhr) anzeigen zu lassen.
nur als Symbol im Systray	Ist die Option "Bestätigung vor dem Löschen anzeigen" aktiviert, dann weist Sie SuperSpamKiller Pro auf den Eingang neuer Spam-E-Mails hin. Aktivieren Sie diese Einstellung (Standard) um ein Symbol in der Taskleiste (neben der Uhr) anzeigen zu lassen.
Alle E-Mails von Absendern, die nicht in der Freundesliste stehen als Spam-Mails ansehen.	Alle E-Mails von Absendern, die nicht in der Freundesliste verzeichnet sind, werden als Spam-Mails angesehen. Es ist nicht empfohlen diese Option zu verwenden, wenn Sie oft E-Mails von fremden E-Mail-Adressen erhalten
Text der E-Mails auf Spam prüfen	Aktivieren Sie diese Einstellung stellen Sie einen Wert für die Größe der E-Mails ein, für die der Inhalt der E-Mail auf Spam überprüft werden soll. Hinweis: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen Sie diesen Wert nicht zu hoch ein, denn SuperSpamKiller Pro holt alle E-Mails ab, die unter dem angegebenen Wert liegen. Dies kostet Zeit, Traffic und belastet Ihren PC. ▪ Nur wenn diese Einstellung aktiv ist, dann wirken die angegebenen Spam-Filter unter Menü Konfiguration - Spam-Filter - Text der E-Mail.
In den Spam-Filter aufgenommene E-Mails auf den Reiter Spam-E-Mails verschieben	Sollte Sie im Hauptfenster des Spam-Killer auf der Registerkarte "Normale E-Mails" eine E-Mail in den Spam-Filter aufnehmen, dann wird SuperSpamKiller Pro die E-Mail automatisch auf die Registerkarte Spam-E-Mails verschieben, falls diese Einstellung aktiviert ist.
DNSBL-Listen Prüfung verwenden	Aktivieren Sie diese Einstellung und wählen Sie die DNSBL-Listen aus, die zur Prüfung der E-Mail verwendet werden sollen. In den sogenannten DNSBL-Listen befinden sich IP-Adressen von E-Mail-Servern, die oft für den Versand von Spam-Mails verwendet werden.

	<p>Hinweis:</p> <p>Die Server zur Prüfung der IP-Adressen sind oft stark überlastet, daher kann die Prüfung mehrere Minuten in Anspruch nehmen.</p>
--	--

Registerkarte Erweitert

Die Einstellungen auf der Registerkarte Erweitert sollten nur verändert werden, wenn Fehler bei der Spam-Prüfung auftreten.

Log-Dateien im Temp-Ordner erstellen	<p>Dies dient zur Fehlerdiagnose. SuperSpamKiller Pro erstellt im definierte Temp-Ordner die Dateien:</p> <p>sskpro_imap_.log - für Zugriffe auf IMAP-Server</p> <p>sskpro_pop3_.log - für Zugriffe auf POP3-Server</p> <p>sskpro_pop3server_.log - für Zugriffe auf den POP3-Filter-Server</p> <p>Diese Dateien können zur Fehlerdiagnose verwendet werden. Die Änderung dieser Einstellung erfordert einen Neustart von SuperSpamKiller Pro.</p> <p>Vorsicht diese Dateien können Benutzernamen und Passwörter für den Zugriff auf die Postfächer im Klartext enthalten. Die Dateien sollten daher nicht einfach so weitergegeben werden.</p>
Zeit nach der beim Programmstart die erste Prüfung auf neue E-Mails durchgeführt werden soll.	<p>Gibt die Zeit an, die SuperSpamKiller Pro nach dem Programmstart warten soll bevor das erste Mal versucht wird die Postfächer zu prüfen. Der Standardwert ist 10 Sekunden, sollte Ihr PC beim Windows-Start langsam sein oder es kommt bei der ersten E-Mail-Prüfung zu Fehlern, dann kann dieser Wert erhöht werden.</p>
Zeit nach der die Prüfung eines Postfachs abgebrochen werden soll	<p>Geben Sie die Zeit an nach der die Prüfung eines Postfachs abgebrochen werden soll, Standard ist 600 Sekunden. Der Wert kann verkürzt werden, falls SuperSpamKiller Pro bei der Prüfung eines Postfachs hängen bleibt.</p> <p>Hinweis: Befinden sich im Postfach sehr viele E-Mails dann kann es vorkommen, dass nicht alle E-Mails im Postfach geprüft werden, da die Prüfzeit nicht ausreichend ist. In diesem Fall muss die Prüfzeit erhöht werden.</p>

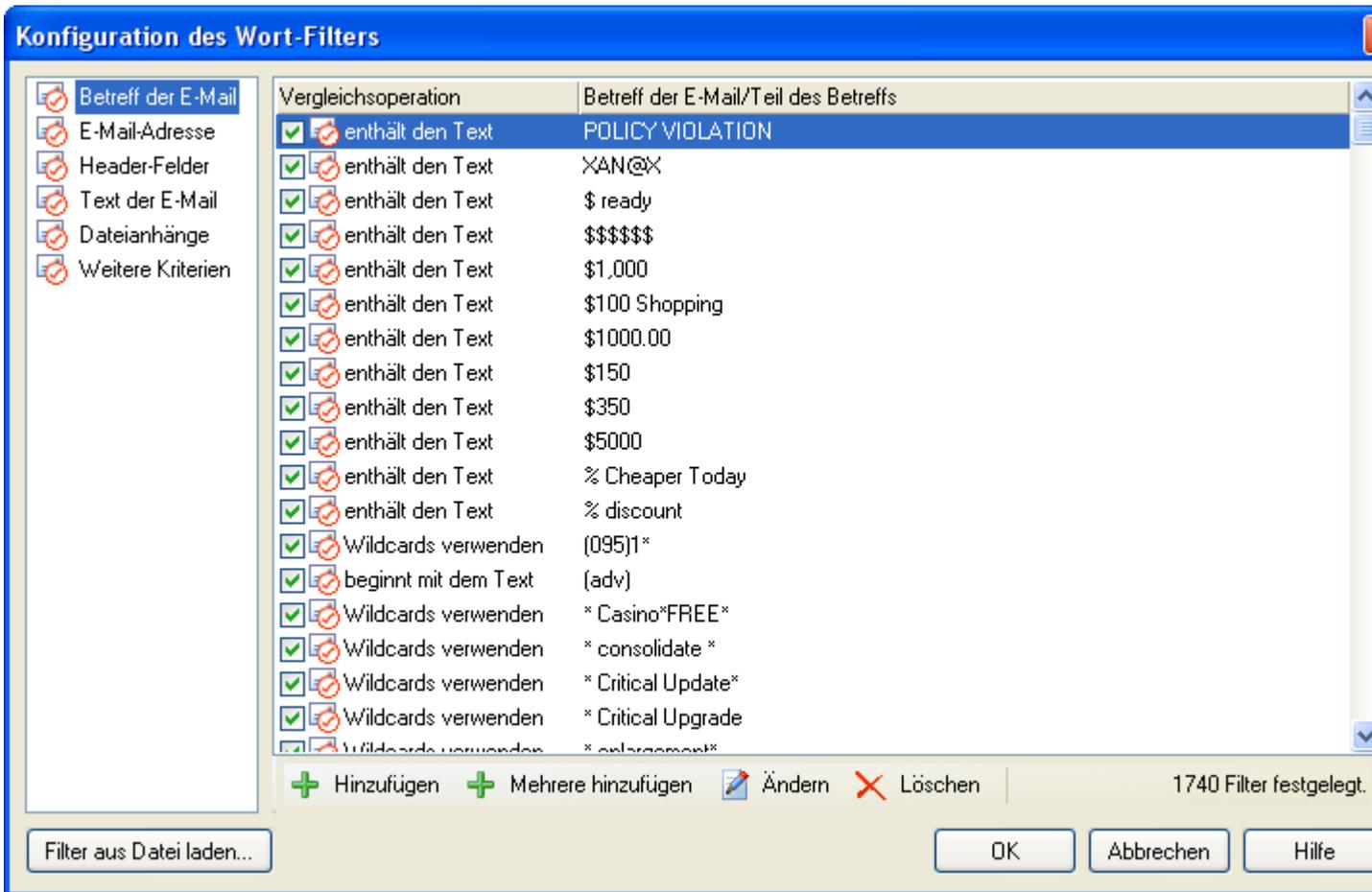
Konfiguration der Wort-Filter

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf Wort-Filter, um neue Wort-Filter manuell anzulegen, zu ändern oder zu löschen.

Hinweis:

Bei neuen E-Mails, die Sie in den Wort-Filter aufnehmen möchten, sollten Sie die E-Mail im

Hauptfenster des Spamkillers anklicken und anschließend auf  klicken. Im Journal Registerkarte "Journal der kürzlich empfangenen E-Mails" klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die E-Mail, die Sie in den Wort-Filter aufnehmen möchten, und wählen Sie "In Wort-Filter".



Wählen Sie links in der Liste die gewünschte Wort-Filter-Kategorie. Klicken Sie auf "Hinzufügen", um einen Filter hinzuzufügen, auf "Mehrere hinzufügen" um mehrere Filter auf einmal hinzuzufügen zu können. Wählen Sie einen Filter und klicken Sie auf "Ändern", um diese zu verändern. Um einen Filter zu löschen wählen Sie den Wort-Filter und klicken Sie auf "Löschen".

Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Liste der Wort-Filter, um das Kontextmenü zu öffnen. Im Kontextmenü können Sie z.B. die Funktion zum Suchen eines Filters wählen.

Hinweise

Beim Anlegen von Wort-Filtern müssen Sie sehr sorgfältig vorgehen. Wird ein Filter falsch angelegt und Sie lassen SuperSpamKiller Pro automatisch Spam-Mails vom Posteingangsserver löschen, dann sind die E-Mails **unwiderruflich verloren**.

Definieren Sie in der [Freundesliste](#) E-Mail-Adressen Ihrer "Freunde", damit diese E-Mails nicht auf Spam geprüft werden.

Filtermöglichkeiten

[Filter anhand des Betreffs der E-Mail](#)

[Filter anhand der E-Mail-Adresse](#)

[Filter anhand von Header-Feldern einer E-Mail](#)

[Filter anhand von Text in einer E-Mail](#)

[Filter anhand von Dateianhängen einer E-Mail](#)

[Filter anhand weiterer Kriterien](#)

Konfiguration des Bayes-Filter

Bayes-Filter, benannt nach Thomas Bayes einem englischen Mathematiker des 18. Jahrhunderts, sind ein sehr effektiver Weg zur Filterung und Kategorisierung von E-Mails. Das Prinzip arbeitet mit bedingten Wahrscheinlichkeiten. Wörtern werden Wahrscheinlichkeiten zugeordnet, anhand der eine E-Mail als Spam oder Nicht-Spam-E-Mail erkannt wird.

In SuperSpamKiller Pro ist ein selbstlernender Bayes-Filter enthalten, um E-Mails als Spam-E-Mails oder Nicht-Spam-E-Mails erkennen zu können. Damit der Bayes-Filter gut funktioniert muss dieser korrekt trainiert werden, damit sind Spamerkennungsquoten von bis zu 98% möglich.

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf Bayes-Filter, um die Einstellungen des Bayes-Filter zu ändern.

Registerkarte Allgemein

Wahrscheinlichkeitsschwelle nwert ab dem eine E-Mail als Spam angesehen werden soll	Der Vorgabewert liegt bei 65%. Je niedriger Sie den Wert einstellen, umso mehr E-Mails werden als Spam-E-Mails erkannt. Es ist damit möglich das SuperSpamKiller Pro gute E-Mails als Spam erkennt.
Statistik für den Bayes-Filter	Zeigt verschiedene Statistik-Angaben zum Bayes-Filter.
Schaltfläche "Wortliste anschauen"	Klicken Sie auf diese Schaltfläche um die Liste der gespeicherten Worte und das letzte Verwendungsdatum des Wortes anzuschauen.

Registerkarte Zu ignorierende Worte

In dieser Liste können Sie Worte angeben, die nicht in die Wort-Liste aufgenommen werden sollen und damit nicht in die Wahrscheinlichkeitsberechnung eingehen sollen. Es sollten nur Worte aufgenommen werden, die sehr oft vorkommen z.B. die Worte "der", "die", "das".

Registerkarte Erweitert

Groß/Kleinschreibung bei Erstellung der Wortliste ignorieren	Ist diese Einstellung aktiviert, dann wird Groß-/Kleinschreibung bei Erstellung der Wortliste nicht beachtet. Diese Einstellung sollte aktiviert bleiben, da ansonsten Worte mehrfach in Groß-/Kleinschreibung gespeichert werden müssen, dies vergrößert die Wort-Datei.
Maximale Größe der Wort-Datei	Geben Sie an wie groß die Wort-Datei maximal werden darf, bevor keine weiteren Worte hinzugefügt werden sollen. Der Vorgabewert ist 3072 KB (3 MByte). Hinweise <ul style="list-style-type: none">▪ Je größer dieser Wert ist, um so mehr Speicherplatz wird im Hauptspeicher und auf der Festplatte Ihres PCs benötigt.

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Der Wert sollte nicht zu klein eingestellt werden, da ansonsten keine ordentliche Wortliste erstellt werden kann. ▪ Empfangen Sie viele E-Mails, dann sollte einmal pro Monat die Wort-Datei aufgeräumt werden, um Speicherplatz freizugeben.
<p>Alle X Minute(n) die Wort-Datei zwischenspeichern, falls diese geändert wurde.</p>	<p>Stellen Sie ein wie oft die Wort-Datei gespeichert werden soll. Die Wort-Datei wird ebenfalls immer beim Beenden von SuperSpamKiller Pro gespeichert, falls es eine Änderung gegeben hat.</p> <p>Hinweis</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Sollten Sie den Speicherintervall zu lang einstellen, dann können im Falle eines Windows- oder Programmabsturzes Daten verloren!
<p>Wort-Datei aufräumen</p>	<p>Das Aufräumen der Liste ermöglicht Worte aus der Wort-Datei zu entfernen, die nur sehr selten vorkommen, entsprechend wird Speicherplatz im Hauptspeicher und auf der Festplatte freigegeben. Dies führt gleichzeitig zu einer Beschleunigung der Erkennung von Spam-E-Mails.</p>

Konfiguration der Erkennung von Phishing-Versuchen

Phishing wird oft verwendet um persönliche Daten z.B. Kontonummern, Kreditkartennummer vom Empfänger der E-Mails zu erhalten und diese danach missbräuchlich einzusetzen.

Die Bezeichnung Phishing leitet sich vom fischen nach persönlichen Daten her. Die Ersetzung von *F* durch *Ph* ist dabei eine im Insider-Jargon häufige Verfremdung. Ebenso könnte der Ausdruck auch auf password harvesting fishing zurückzuführen sein.

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf Phishing, um die Einstellungen der Erkennung von Phishing-Versuchen zu ändern.

Einstellungen

Phishing-Erkennung aktivieren	Aktivieren Sie diese Option, um die Erkennung von Phishing-Versuchen zu aktivieren.
Folgende Eigenschaften als Phishing-Versuch erkennen:	
IP-Adressen in Hyperlinks	Als Phishing-Versuch erkennt SuperSpamKiller Pro etwaige IP-Adressen in Hyperlinks. Seriöse Internet-Webseiten-Betreiber verwenden niemals IP-Adressen in Hyperlinks.
Link-Text und eigentlicher Link stimmen nicht überein	Stimmen der Hyperlink selbst nicht mit dem angezeigten Text für den Hyperlink überein, dann wird dies als Phishing-Versuch gewertet. Beispiel: Angezeigt wird als Link-Text http://www.superspamkiller.de/ der Link selbst verweist jedoch auf http://www.wt-rate.com/ Der Link würde im HTML so aussehen: http://www.superspamkiller.de/
Top level domain in Domain enthalten	Ist eine sogenannte Top-Level Domain in der Domain enthalten, wird dies als Phishing-Versuch erkannt. Z.B. http://www.postbank.de.to/ enthält die Top-Level Domain .de und .to .
Datei hosts auf Veränderungen prüfen	
Einige Schadprogramme modifizieren die Datei hosts um Aufrufe durch den Browser oder andere Anwendungen auf eine andere speziell präparierte Seite umzulenken.	
Prüfung alle X Sekunden	Geben Sie an wie oft SuperSpamKiller Pro die Datei hosts auf Veränderungen prüfen soll.

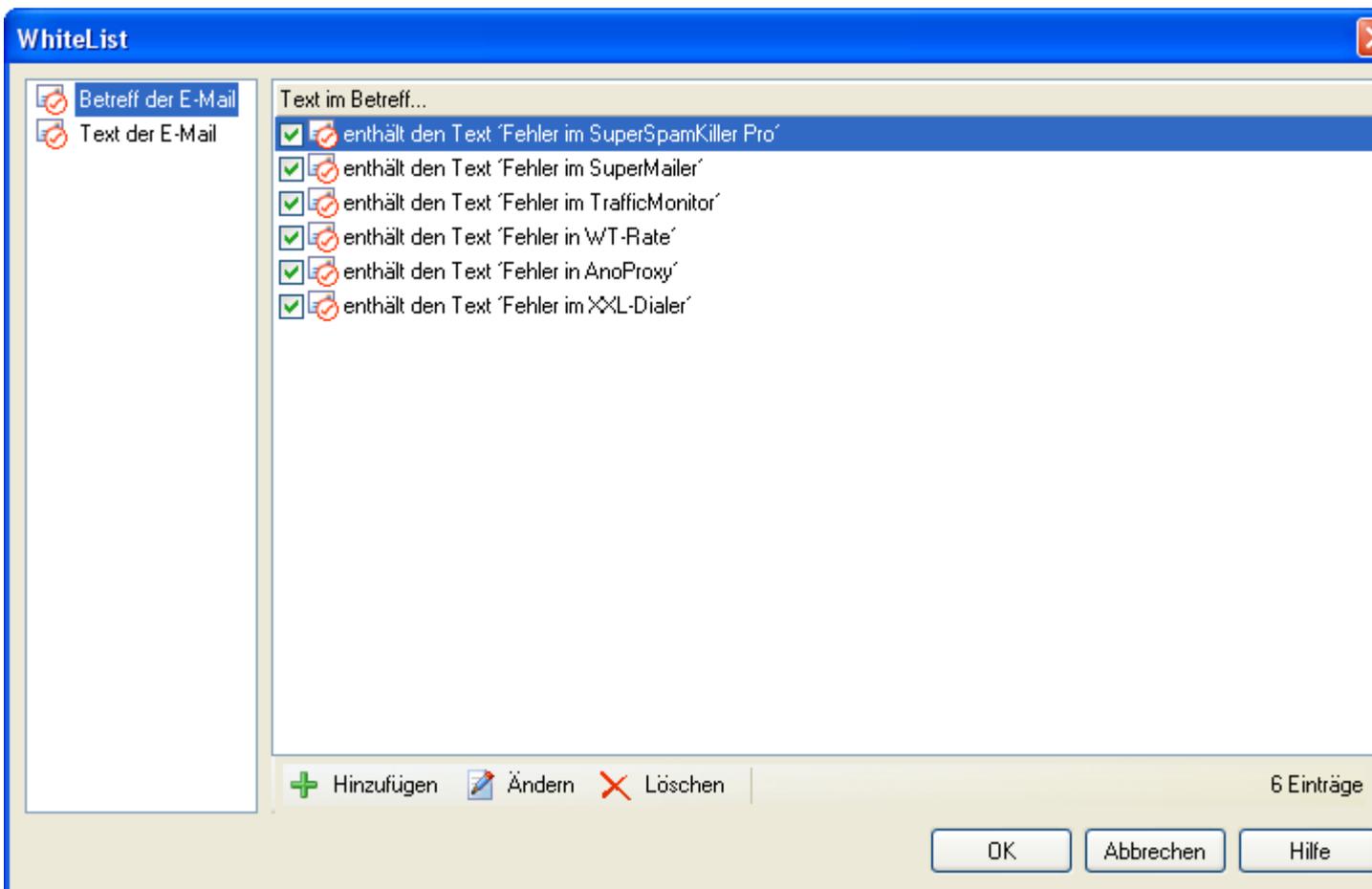
Konfiguration der WhiteList

In der WhiteList können Sie Worte oder Wort-Verknüpfungen definieren, um E-Mails, die normalerweise als Spam erkannt werden, als Nicht-Spam-E-Mails deklarieren zu lassen.

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf WhiteList, um neue WhiteList-Einträge manuell zu erstellen.

Hinweis:

Bei neuen E-Mails, die Sie in die WhiteList aufnehmen möchten, sollten Sie die E-Mail im Hauptfenster des Spamkillers mit der rechten Maustaste anklicken und aus dem Kontextmenü "In WhiteList..." wählen.



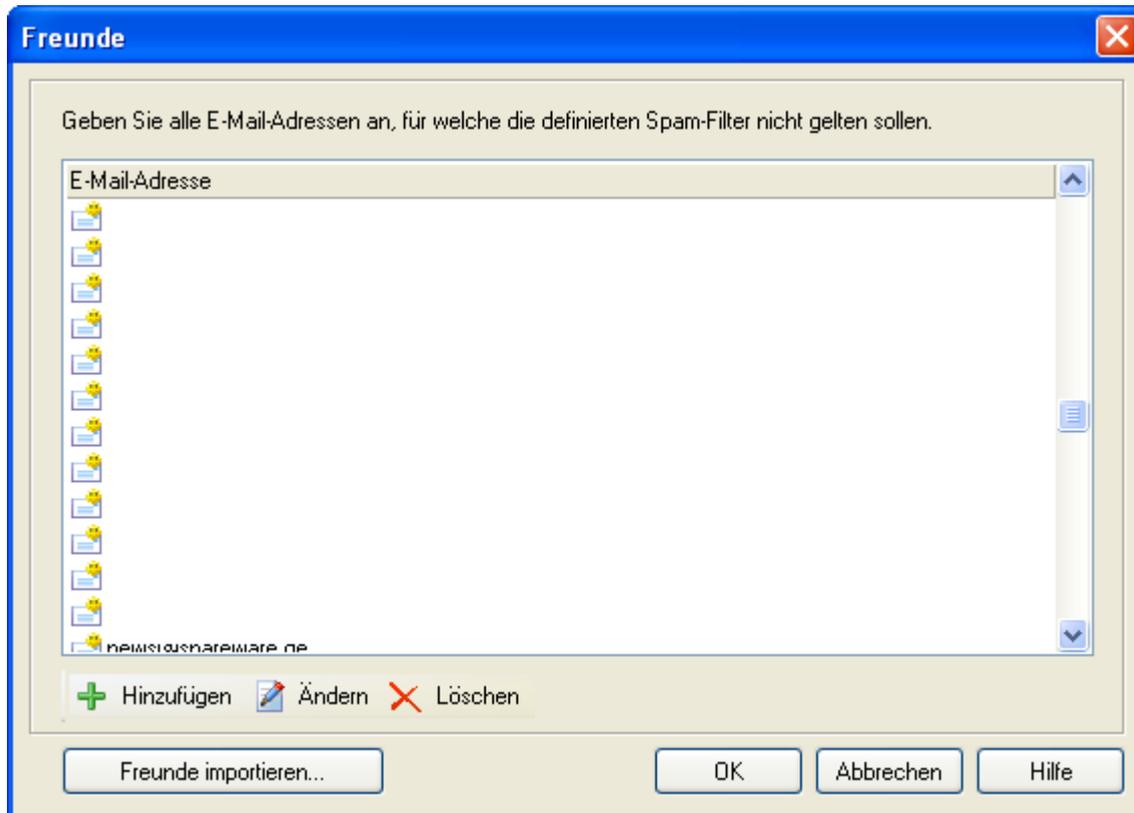
Das Anlegen von WhiteList-Einträgen funktioniert prinzipiell so wie das Anlegen von [Wort-Filtern](#) zur Erkennung der E-Mail als Spam.

Wählen Sie links in der Liste die gewünschte WhiteList-Kategorie. Klicken Sie auf "Hinzufügen", um einen Eintrag hinzuzufügen. Wählen Sie einen Eintrag und klicken Sie auf "Ändern", um diese zu verändern. Um einen Eintrag zu löschen wählen Sie den Eintrag und klicken Sie auf "Löschen".

Klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Liste, um das Kontextmenü zu öffnen. Im Kontextmenü können Sie z.B. die Funktion zum Suchen eines Eintrags wählen.

Konfiguration der Freunde

Klicken Sie im Menü Konfiguration auf Freunde, um E-Mail-Adressen anzugeben, für welche die definierten Spam-Filter **nicht** gelten sollen.



Klicken Sie auf "Hinzufügen", um eine E-Mail-Adresse hinzuzufügen. Auf alle E-Mails, die diese E-Mail-Adresse als Absender-Adresse besitzen, wird kein Spam-Filter angewendet.

Wählen Sie eine E-Mail-Adresse in der Liste und klicken Sie auf "Ändern", um die E-Mail-Adresse zu ändern. Klicken Sie auf "Löschen", um die gewählte E-Mail-Adresse zu löschen.

Um eine E-Mail-Adresse zu suchen, klicken Sie auf "Suchen".

Klicken Sie auf "Freunde importieren...", um E-Mail-Adressen aus einer Textdatei, aus dem Windows Adressbuch (für Outlook Express) oder aus Microsoft Outlook 2000 oder höher importieren zu lassen. Für den Import ist eine Zusatz-DLL notwendig, diese können Sie auf der Seite <http://www.superspamkiller.de/download.htm> downloaden.

Möchten Sie die Freundesliste alphabetisch sortieren lassen, dann klicken Sie mit der rechten Maustaste in die Liste und wählen Sie "Alphabetisch sortieren".

Hinweis:

Verwenden Sie das Zeichen * um E-Mail-Adressen einer Domain einzuschließen, z.B. *@superspamkiller.de .

Siehe auch

[Konfiguration der Wort-Filter](#)
[Konfiguration des Bayes-Filter](#)
[Konfiguration der WhiteList](#)

Sicherung und Wiederherstellung der SuperSpamKiller Pro Einstellungen

Sicherung der Programmeinstellungen

Wählen Sie im Menü Datei den Menüeintrag "Programmeinstellungen exportieren", geben Sie einen Dateinamen an und klicken Sie auf "Speichern". Die gesamten Programmeinstellungen inkl. angelegter Postfächer und definierter Filter werden damit in die angegebene Datei gespeichert.

Wiederherstellung der Programmeinstellungen

Zur Wiederherstellung der Einstellungen müssen Sie natürlich die Daten zuerst gesichert haben. Klicken Sie im Menü Datei auf "Programmeinstellungen importieren", geben Sie die Datei an, in der sich die gespeicherten Programmeinstellungen befinden und klicken Sie auf "Öffnen", um die Einstellungen zu importieren.

Nach erfolgreichem Import der Einstellungen müssen Sie SuperSpamKiller Pro sofort beenden, damit die importierten Einstellungen nicht überschrieben werden. Starten Sie SuperSpamKiller Pro danach neu, damit sind die importierten Einstellungen wirksam.

Probleme bei Nutzung des SuperSpamKiller Pro

Wie erhalte ich Hilfe zum SuperSpamKiller Pro?

Besuchen Sie das [Support-Forum](#) und suchen Sie nach einer Antwort auf Ihre Frage oder stellen Sie Ihre Frage direkt im Forum.

Alternativ können Sie natürlich auch eine E-Mail an den [Support](#) senden oder die [Hotline anrufen](#).

Ich erhalte ständig den Fehler "Socket-Error:..."

Dieser Fehler kann 2 Ursachen haben:

1. Prüfen Sie die Angabe des POP3- und SMTP-Servers unter Menü Konfiguration - Postfächer für das jeweilige Postfach
2. Prüfen Sie ob eine Verbindung zum Internet besteht, im Menü Konfiguration - Einstellungen muss die korrekte Variante des Verbindungsaufbaus gewählt werden.
3. Sollten Sie ein Firewall nutzen, dann prüfen Sie ob Sie den Internetzugriff durch SuperSpamKiller Pro in dem Firewall auch erlaubt haben. Bei einer Firewall ist dies meistens der Fehler.

Ich erhalte die Meldung "Permission denied" oder Fehler 2 beim Abrufen von E-Mail

Prüfen Sie die Angabe des Benutzernamens und Passworts für das jeweilige Postfach unter Menü Konfiguration - Postfächer. Sollten Sie keinen Fehler finden, dann schauen Sie bei Ihrem Provider auf die Webseite, meistens findet sich eine Anleitung zur Einrichtung von Outlook oder Outlook Express auf der Seite. In der Anleitung wird ebenfalls die korrekte Angabe des Benutzernamens erklärt.

Mein E-Mailprogramm ruft Spam-Mails ständig ab, obwohl SuperSpamKiller Pro dies tun sollte

SuperSpamKiller Pro muss vor dem E-Mailprogramm auf Ihre E-Mail Postfächer zugreifen, um die Spam E-Mails löschen zu können. Alternativ sollten Sie den [POP3-Server](#) in SuperSpamKiller Pro verwenden, um Spam-Mails erkennen zu lassen.

Beim Abruf von E-Mails in Verbindung mit dem SuperSpamKiller Pro POP3-Server meldet das E-Mail-Programm Zeitüberschreitungen bzw. der Server hat nicht reagiert.

Der SuperSpamKiller Pro POP3-Server muss die E-Mails bei Ihrem E-Mail-Provider abrufen und leitet die anschließend an das E-Mail-Programm weiter. Bei großen E-Mails oder schlecht erreichbaren Servern kann dies eine gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Zur Umgehung des Problems sollten Sie in der Konfiguration Ihres E-Mail-Programms die Wartezeit für das jeweilige E-Mail-Konto erhöhen.

Der Versand einer Fehlermail funktioniert nicht, es erscheint der Fehlercode 530 oder 535

Deaktivieren Sie für das jeweilige Postfach die Option "Server erlaubt den Versand von Mails

mit beliebigen Usernamen", danach sollte es funktionieren. Aktivieren Sie ebenfalls die Verwendung der SMTP-Authentifizierung für das jeweilige E-Mail-Konto unter Menü Konfiguration - Postfächer.

AOL und Hotmail-Konten werden nicht abgerufen, SuperSpamKiller Pro "hängt" sich auf

Sollten Sie Software verwenden, die anonymes Surfen im Internet erlaubt, dann deaktivieren Sie diese. Der Abruf von AOL und Hotmail-Konten erfolgt über HTTP-Aufrufe, die nicht anonymisiert werden dürfen. Nutzer des Programms [AnoProxy](#) sollten in SuperSpamKiller Pro Menü Konfiguration - Postfächer - Registerkarte Proxy-Server AnoProxy nicht als Proxy-Server eintragen bzw. die Verwendung von anonymen Proxy-Servern in der Software AnoProxy deaktivieren.

Ich nutze ein AOL oder Hotmail Konto und kann keine E-Mail über SuperSpamKiller Pro versenden

Für den Versand von E-Mail benötigen Sie einen SMTP-Server, SuperSpamKiller Pro selbst ist ein SMTP-Server enthalten. Alternativ können Sie E-Mails über einen E-Mail-Provider mit SMTP Serverunterstützung versenden. Etwaige Provider die solche Dienste anbieten sind z.B. Web.de <http://www.web.de/> oder GMX <http://www.gmx.de/>.

E-Mails werden beim Abrufen der E-Mail über den POP3-Filter-Server als Spam erkannt

Öffnen Sie das Journal und nehmen Sie die E-Mail in die Freundesliste auf, so dass in Zukunft der Absender der E-Mail als "Freund" angesehen wird. Bei Zutreffen des Bayes-Filters können Sie die E-Mail ebenfalls als Nicht-Spam-E-Mail in den Bayes-Filter aufnehmen.

E-Mails werden beim Abrufen der E-Mail über den POP3-Filter-Server als Nicht-Spam-E-Mails erkannt

Öffnen Sie das Journal und nehmen Sie die E-Mail in den Wort-Filter auf, alternativ ist es möglich den Bayes-Filter zu trainieren, dazu nehmen Sie die E-Mail als Spam-Mail in den Bayes-Filter auf.

So erreichen Sie den Autor des Programms SuperSpamKiller Pro

Mirko Böer
Softwareentwicklungen

Niederkirchnerstraße 9
D-04107 Leipzig

Telefon: 09001/054321 (49 Cent/Min. aus dem Festnetz; Mo.-Fr. 11-15 Uhr vorrangig für Firmenkunden und 19-22 Uhr für Privatanwender)

Mobil: 0179/1317529 (Mo.-Fr. 11-15 Uhr vorrangig für Firmenkunden und 19-22 Uhr für Privatanwender)

Fax: 0341/8632843

Per Briefpost oder Fax werden **keine** Support-Anfragen beantwortet.

E-Mail-Adresse: info@superspamkiller.de

E-Mail-Adresse Support: support@superspamkiller.de

SuperSpamKiller im WWW:
<http://www.superspamkiller.de>

Forum: <http://board.superscripte.de/>

[ICQ UIN](#): 193477

Lizenzbestimmungen für die Nutzung und Weitergabe der Software

Das Programm steht unter dem rechtlichen Schutz der Urheber- und Handelsgesetze des Landes, in dem es veröffentlicht, vervielfältigt bzw. genutzt wird.

Mirko Böer Softwareentwicklungen, Niederkirchnerstraße 9, 04107 Leipzig, Deutschland, nachfolgend 'Lizenzgeber' genannt, besitzt alle Rechte an dem Programm (Software) und gestattet die Nutzung ausschließlich unter der Voraussetzung, dass die nachfolgend aufgeführten Lizenzbedingungen vom Nutzer anerkannt und eingehalten werden. Es kommt damit zwischen ihm, dem Lizenznehmer, und dem Lizenzgeber der vorliegende Lizenzvertrag zustande:

1. Installation

Der Lizenzgeber weist Sie ausdrücklich darauf hin, dass vor der Installation jeglicher neuer Software auf Ihrem System eine Datensicherung erfolgen sollte, um einem eventuellen Verlust Ihrer Daten vorzubeugen. Diese Sicherheitsmaßnahme sollte auch bei der Installation dieser Software erfolgen. Falls Sie Ihre Daten noch nicht gesichert haben sollten, raten wir dringend, die Installation sofort abzubrechen, Ihre Daten zu sichern und erst darauffolgend die Installation neu zu starten. Darüber hinaus ist es empfehlenswert in regelmäßigen Abständen Datensicherungen durchzuführen.

2. Gewährleistung / Haftung

Eine Gewährleistung für eine fehlerfreie Funktionalität des Programms wird von der Lizenzgeber nicht übernommen. Der Lizenzgeber gewährleistet für den Fall der Übermittlung des Programms auf einem Datenträger die einwandfreie Lesbarkeit des Mediums zum Zeitpunkt der Übergabe, soweit der Einsatz durch den Lizenznehmer unter normalen Betriebsbedingungen und unter Beachtung üblicher Instandhaltungsmaßnahmen der Datenverarbeitungsanlage erfolgt.

Der Lizenzgeber übernimmt keine Haftung für die Fehlerfreiheit der Software, insbesondere nicht dafür, dass die Software den Anforderungen und Zwecken des Erwerbers genügt oder mit anderen von ihm ausgewählten Programmen zusammenarbeitet.

Der Lizenzgeber haftet für einen vorsätzlich und/oder grob fahrlässig herbeigeführten Schaden unbeschränkt. Auch beim Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft haftet der Lizenzgeber für alle darauf zurückzuführenden Schäden ohne Beschränkung. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet der Lizenzgeber, soweit hinsichtlich der Leistungserbringung Verzug vorliegt, die Leistung unmöglich geworden ist oder eine ihr obliegende Kardinalpflicht verletzt wurde, für darauf zurückzuführende Personenschäden unbeschränkt. Für Sach- und Vermögensschäden, mit deren Eintritt bei Vertragsabschluss vernünftigerweise zu rechnen war. In jedem Fall beschränkt sich die Haftung auf die Höhe des Zweifachen des gezahlten Kaufpreises (Lizenzgebühr, Registrierungsgebühr), unabhängig davon, ob es sich um Ansprüche des Vertragsrechtes, um Schadensersatzansprüche oder andere Haftungsansprüche handelt. Befindet sich der Lizenzgeber während des Eintritts der Unmöglichkeit in Verzug, so haftet er für den durch die Unmöglichkeit ihrer Leistung eingetretenen Schaden ohne Beschränkung; nicht jedoch für den Fall, in dem der Schaden auch bei rechtzeitiger Leistung eingetreten wäre. In allen übrigen Fällen ist die Haftung ausgeschlossen. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

3. Nutzungsumfang

Die Software ist urheberrechtlich zugunsten des Lizenzgebers geschützt. Veröffentlichungs-, Vervielfältigungs-, Bearbeitungs- und Verwertungsrecht an der Software liegen allein beim Lizenzgeber. Alle Urheberrechts- und sonstige in der Software befindlichen Vermerke wie Registriernummern und Hinweise auf den Lizenzgeber dürfen nicht entfernt werden. Jede weitere Einbringung in andere Software jeglicher Art wird dem Lizenznehmer untersagt.

a. Abweichende Bedingungen für die Shareware-Version der Software:

Sie erkennen die Shareware-Version daran, dass beim Programmstart ein Shareware-Hinweisfenster mit den verbleibenden Testtagen und/oder dem Hinweis "Diese Version ist Shareware" erscheint. Dieses Fenster muss bei jedem Programmstart bestätigt werden, bevor die Software genutzt werden kann.

Das Programm wird herausgegeben, wie es ist, und darf in der vorliegenden Version nur unter Berücksichtigung der nachfolgenden Einschränkungen frei benutzt werden:

Die Software darf in unmodifizierter Form, wie es vom Lizenzgeber zur Verfügung gestellt wurde, vervielfältigt, veröffentlicht und verbreitet werden, soweit keine Gebühren für die Nutzung, Verteilung, Veröffentlichung, Verbreitung und/oder Vervielfältigung erhoben werden.

Die kostenlose Nutzung der Software ist auf 35 Tage beschränkt.

Danach ist der Nutzer verpflichtet, alternativ die weitere Nutzung zu unterlassen oder eine kostenpflichtige Nutzungslizenz an der Software zu erwerben.

Der Lizenzgeber weist darauf hin, dass die Software, in der jeweils aktuellen Shareware Version, auch von beliebigen Hard- und Software-Herstellern oder Händlern einschließlich Shareware-Versendern, CD-ROM-Herstellern und Zeitschriften-Verlagen zur Aufnahme auf Heft-CDs, sowie beliebigen Anbietern von Software-/Hardware und Dienstleistungen kostenlos verteilt, verbreitet und vervielfältigt werden darf, soweit keine, die üblichen Entgelte für Shareware-Programme und -Sammlungen übersteigende Beträge verlangt werden. Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung sind Dritte darauf hinzuweisen, dass es sich bei der Software um ein Shareware-Programm handelt. Eine entgeltliche Verteilung, Verbreitung oder Vervielfältigung des Programms wird ausdrücklich untersagt.

b. Abweichende Bedingungen für die lizenzierte Version:

Sie erkennen die lizenzierte Version an dem Eintrag "Registriert für..." beim Programmstart und/oder im Startfenster oder Info-Fenster der Software. Während der Nutzung der Software wird die Angabe "..." durch einen Hinweis auf den jeweiligen Lizenznehmer ersetzt.

Der Lizenzgeber gewährt dem Lizenznehmer für die Dauer des vorliegenden Vertrages ein einfaches, nicht ausschließliches und persönliches Recht, die Software auf **einem einzelnen Personal Computer** und nur an einem Ort, zu nutzen. Jede weitergehende Nutzung ist nicht gestattet.

Dem Lizenznehmer ist es insbesondere untersagt,

- die Software oder einzelne Programmteile an Dritte weiterzugeben oder einem Dritten auf andere Weise zugänglich zu machen, insbesondere in Form der Leihe oder Miete;
- die Software über ein Netz oder einen Datenübertragungskanal von einem Computer auf einen anderen Computer zu übertragen;
- die Software abzuändern, zu übersetzen, zurückzuentwickeln, zu dekompileieren oder disassemblieren;
- abgeleitete Werke zu erstellen;

Der Lizenznehmer erhält durch den Erwerb des Programms allein das Eigentum an einem körperlichen Datenträger, soweit nicht die Überlassung des Lizenzmaterials auf dem Weg der Datenfernübertragung erfolgt. Bei beiden Überlassungsalternativen ist ein Erwerb von weitergehenden Rechten als den benannten nicht verbunden.

Das Anfertigen einer (einzigen) Reservekopie ist nur zu Sicherheitszwecken zulässig, insofern die Software auf einem Datenträger geliefert wurde.

4. Dauer des Vertrages

Der Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Jede Zuwiderhandlung des Lizenznehmers gegen die Lizenzbestimmungen verwirkt das Nutzungsrecht, ohne dass es seitens des Lizenzgebers einer Kündigung bedarf.

5. Schadensersatz bei Vertragsverletzung

Der Lizenznehmer haftet für alle Vermögensschäden, die der Lizenzgeber aufgrund von Verletzungen des Urheberrechts oder einer Verletzung dieser Vertragsbestimmungen entstehen.

6. Änderungen und Aktualisierungen (Updates)

Der Lizenzgeber ist berechtigt, die Software nach eigenem Ermessen zu aktualisieren. Er ist nicht verpflichtet, dem Lizenznehmer etwaige Aktualisierungen zur Verfügung zu stellen.

Etwaige Aktualisierungen der Software sind immer kostenfrei.

Der Lizenznehmer wird per E-Mail über Produktneuerungen informiert, insofern eine gültige E-Mail-Adresse bei Lizenzierung der Software angegeben wurde. Der Lizenznehmer kann frei entscheiden, ob er die Aktualisierung der Software auf eigene Kosten aus dem Internet lädt und die Aktualisierung installiert.

7. Produktnamen und Warenzeichen

Alle in diesem Text, der Dokumentation und der Software verwendeten Produktnamen und eingetragenen Warenzeichen werden hiermit als Eigentum ihrer Besitzer anerkannt, unabhängig davon, ob sie als solche gekennzeichnet sind oder nicht.

8. Sonstiges

Der Lizenznehmer der Software hat sorgsam bei der Nutzung der Software umzugehen. Dies betrifft insbesondere die Definition von Spam-Filtern und das unwiderrufliche Löschen von E-Mails direkt auf den E-Mail-Server(n). Der Lizenzgeber der Software kann für gelöschte E-Mails nicht haftbar gemacht werden.

Sollte eine der Bestimmungen, dieser Lizenzbestimmungen, unwirksam sein, so wird davon die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmungen gelten solche wirksamen Bestimmungen als vereinbart, die in ihrem Sinn der Absicht der unwirksamen Bestimmungen zugunsten des Lizenzgebers am nächsten kommen.

Leipzig, im November 2004

Registrierung des SuperSpamKiller Pro

Für ganz eilige die [Bankverbindung ist an dieser Stelle](#) im angezeigten Dokument zu finden.

SuperSpamKiller Pro wird nach dem Sharewareprinzip vertrieben.

Mit dieser Shareware Version haben Sie die Möglichkeit SuperSpamKiller Pro ausführlich zu testen. Sie können somit sehen, ob das Programm Ihre Ansprüche voll erfüllt. Nach 35 Testtagen (5 Starts pro Tag) müssen Sie sich jedoch entscheiden, ob Sie das Programm weiterhin nutzen möchten. Sollten Sie nach Ablauf dieser Zeit entscheiden das Programm nicht weiter zu nutzen, was sehr schade wäre, dann sind Sie verpflichtet die gesamte Anwendung von Ihrem Rechner zu entfernen. Wenn Sie das Programm weiterhin nutzen möchten, so müssen Sie sich registrieren und eine Nutzungslizenz erwerben.

Wie hoch ist die Registrierungsgebühr und was erhalte ich dafür?

Mit der Registrierung (und Bezahlung) der Lizenz für das Programm SuperSpamKiller Pro erwerben Sie ein **zeitlich unbegrenztes Nutzungsrecht** für die aktuell registrierte Version und **allen Folgeversionen**.

Das Nutzungsrecht wird in Form eines Freischaltcodes ausgegeben, der für einige Versionen gilt. Sollte es notwendig sein den Freischaltcode zu ändern, dann können Sie den neuen Freischaltcode beim Autor der Software erfragen bzw. im Internet abfragen.

Höhe der Registrierungsgebühr

Als Registrierungsgebühr wird ein einmaliger Betrag erhoben, darin enthalten sind alle Updates für zukünftige Versionen.

Die Registrierungsgebühr ist nach Anwenderkreisen gestaffelt:

Anwenderkreis	Höhe der Registrierungsgebühr pro Arbeitsplatz
Privatanwender ; Personen oder gemeinnützige Vereine, die planen die Software für private Zwecke einzusetzen (keine kommerzielle Nutzung). Eine kommerzielle Nutzung dieser Version ist nicht gestattet.	15,50 EUR
Firmen, Unternehmen oder Privatpersonen, die planen die Software für kommerzielle Zwecke bzw. auf kommerziell verwendeten PCs einzusetzen.	21,00 EUR
Alle Preise inkl. Mehrwertsteuer.	
Informationen zu Mehrplatzlizenzen finden Sie im Internet unter http://www.superspamkiller.de/	
Sie möchten die Software Ihren Kunden weiterempfehlen? Dann beachten Sie unser Partnerprogramm .	

Was bringt mir die Registrierung?

- Sie erhalten das Recht zur dauerhaften Nutzung des Programms SuperSpamKiller Pro, dies gilt auch für **zukünftige** Versionen.

- Der Hinweisbildschirm beim Start des SuperSpamKiller Pro verschwindet.
- Sie werden über neue Versionen per E-Mail informiert.
- Bei Problemen erhalten Sie Unterstützung per E-Mail, ICQ oder Telefon.
- Sie unterstützen mit Ihrer Registrierung die Weiterentwicklung des Programms SuperSpamKiller Pro.

Wie läuft die Registrierung ab?

Die Registrierung ist auf folgende Arten möglich:

- [Registrierung per Post](#)
- [Registrierung per E-Mail](#)
- [Registrierung auf der Webseite: http://www.superspamkiller.de](#)
- Zahlung per Lastschrift auf der Webseite: [http://www.superspamkiller.de](#)
- Zahlung per Kreditkarte auf der Webseite: [http://www.superspamkiller.de](#)

Nachdem die Registrierungsgebühr beim Autor eingetroffen ist, erhalten Sie den Freischaltcode entweder per E-Mail (schnellste Art) oder per Post zugesandt.

Wie kann die Registrierungsgebühr beglichen werden?

Es besteht die Möglichkeit die Registrierungsgebühr

- in bar oder als Scheck an den Autor zu senden

Schicken Sie hierzu bitte Ihre Zahlung mit dem Registrierungsformular an den Autor. (Aus dem Ausland (nicht aus Deutschland) werden keine Schecks akzeptiert!)

Die Versendung von Bargeld ist nicht zu empfehlen, wenn Sie dies tun, ist es Ihr Risiko!

- an den Autor überweisen

Bitte füllen Sie das Registrierungsformular auf der Seite [http://www.superspamkiller.de](#) vollständig aus. Nach Ausfüllen und Versenden des Formulars wird Ihnen die Bankverbindung angezeigt bzw. per E-Mail zugesendet. **Für Firmen wichtig**, natürlich erhalten Sie ebenfalls eine Rechnung mit ausgewiesener MwSt..

Sollten Sie Probleme beim Ausfüllen des Registrierungsformulars haben, dann verwenden Sie bitte das Registrierungsformular im Word/RTF-Format, welches Sie im SuperSpamKiller Pro Programmverzeichnis finden und senden Sie es ausgefüllt per Post oder E-Mail zu. Die Postanschrift, E-Mail-Adresse und Bankverbindung ist ebenfalls in dieser Datei zu finden.

- Zahlung per Lastschrift oder Kreditkarte

Die Abwicklung der Zahlung per Lastschrift oder Kreditkarte wird durch einen externen Partner abgewickelt. Bitte verwenden Sie das Registrierungsformular auf der Seite [http://www.superspamkiller.de](#) .

Wie erhalte ich nun meinen Freischaltcode?

Die Registrierung ist per Post, per E-Mail oder online möglich.

Für diese Möglichkeiten sind die folgenden Angaben unbedingt erforderlich:

- Ihr Vor- und Nachname,
- Ihre Adresse (inklusive PLZ und Ort, keine Postfächer angeben!),
- die von Ihnen gewünschte Zahlungsart (Bar/Scheck, Überweisung).
- SuperSpamKiller Pro Versionsnummer.

Der Versand des Freischaltcodes wird erst nach Eintreffen des Registrierungsformulars und Ihrer Zahlung durchgeführt.

Versand der Software auf Diskette, CD oder per E-Mail

Der Versand der Software auf einem Datenträger oder per E-Mail wird nicht durchgeführt, sollten Sie dies wünschen, so wird eine zusätzliche Gebühr von 6,00 EUR pro versandte Version fällig (egal ob E-Mail oder gelbe Post). Die billigere Variante ist das Herunterladen der jeweiligen Version von der [Web-Seite](#).

Bitte lesen Sie **vor Ausfüllen des Formulars** unbedingt die [Lizenzbestimmungen](#).



[Registrierungsformular Seite 1](#)



[Registrierungsformular Seite 2](#)

Empfehlen Sie SuperSpamKiller Pro Ihren Kunden

Vertreiben Sie die Software SuperSpamKiller Pro und nehmen Sie damit Teil am Erfolg unserer Software!

Werden Sie jetzt unser Partner!

Sie finden die Software SuperSpamKiller Pro sehr nützlich? Dann empfehlen oder verkaufen Sie die Software an Ihre Kunden oder Bekannten und verdienen dabei auch noch ein paar Euro nebenbei! Keine Vertragslaufzeit, keine Mindestabnahme, keine Bindung!

Wie hoch ist der Rabatt?

Als Partner erhalten Sie die Lizenzen von uns zu einem Händlerrabatt von 25% - **ohne** Mindestabnahmeverpflichtung!

Sie gehen keinerlei Risiken ein und brauchen die Lizenzen erst zu erwerben, wenn Sie einen Abnehmer dafür gefunden haben. Selbstverständlich übernehmen wir den Software-Support. Sie binden sich lediglich an den jeweils geltenden Verkaufspreis.

<i>Beispielrechnung</i>	Verkaufspreis
z.B. Software SuperMailer	34,95 EUR
Partnerpreis -25%	26,21 EUR
Ihr Erlös	8,74 EUR
Verkaufspreis für den Kunden weiterhin.	34,95 EUR

Hinweise:

- Der Wiederverkäufer-Rabatt gilt nur für Einzelplatzlizenzen. Mehrplatzlizenzen können über das Partnerprogramm **nicht** erworben werden.
- Es ist nicht gestattet vergünstigte Lizenzen für eigene Zwecke zu erwerben.

Mehr Informationen zum Partnerprogramm finden Sie auf der Webseite <http://www.wt-rate.com/reseller.htm>